

Großenhainer Amtsblatt



Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Großen Kreisstadt
Großenhain
Jahrgang 2023 | Ausgabe Nr. 03
29. März 2023

*Liebe Großenhainerinnen und Großenhainer,
liebe Leserinnen und Leser des Großenhainer Amtsblattes,*

der Frühling ist da! Krokusse, Stiefmütterchen, Hornveilchen, Goldlack, Tausendschönchen und Vergissmeinnicht zaubern nach dem grauen Winter überall Farbtupfer auf Wiesen, Beete und in Blumenkästen und uns ein Lächeln auf die Lippen. Die Natur erwacht aus dem Winterschlaf und wenn wir ehrlich sind, geht es uns genauso. Uns zieht es jetzt mit aller Macht hinaus aus unseren vier Wänden. Die eingestaubten Fahrräder in Schuppen und Kellern werden frühlingstfit gemacht, so dass die nächste Radtour schon bald starten kann. Da passt es ganz hervorragend, dass für die Veranstaltungen in der Stadt und den Ortsteilen die Freiluftsaison begonnen hat. Nach den schweren Corona-Jahren dürfen wir endlich wieder entspannt zusammenkommen und gemeinsam feiern. Das ist wunderbar!

Den Anfang machte am 19. März das Frühlingserwachen in Zabeltitz. Am kommenden Freitag lädt die Fördergemeinschaft „Großenhain aktiv“ e.V. wieder zu ihrer beliebten Frühlingseinkaufsnacht ein und mit den Osterfeuern in Weßnitz am 06. April, am 15. April in Görzig oder am 22. April in Zabeltitz wird der Winter endgültig verabschiedet und der Frühling standesgemäß und glühend warm willkommen geheißen.

Unsere Kultureinrichtungen und Vereine sprudeln vor Ideen und Tatendrang. Für die kommenden Wochen und Monate planen sie viele tolle Angebote. Dazu gehören etwa die Theatertage im SkZ Alberttreff, der 28. Großenhainer Autofrühling oder auch der Halbmarathon im Speedskating am 01. Mai. Alle freuen sich darauf, Sie als Publikum und Gäste begrüßen zu dürfen. Wenn Sie gern wissen möchten, was alles in Großenhain los ist, so schauen Sie doch gern mal in den städtischen Veranstaltungskalender unter www.grossenhain.de/alle-veranstaltungen.html. Für alle Jugendlichen und Jung-gebliebenen lohnt sich der Blick in die WebApp „Jugend in Großenhain“, kurz JiG, unter www.jig.events. Ich freue mich darauf, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung zu sehen.

Im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte und persönlich wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest und einen erlebnisreichen und entspannten Frühling in unserer Stadt und unseren Ortsteilen.

*Ihr Dr. Sven Mißbach
Oberbürgermeister*



MIT
GRUNDSCHUL-
THEATERTAG

15.-24.
APRIL
2023

THEATER
TAGE
28. Großenhainer

KARTENRESERVIERUNGEN

- ▶ Telefon 03522 502569 oder
- ▶ info@alberttreff.de

ALLE VERANSTALTUNGEN

im Soziokulturellen Zentrum Alberttreff
Am Marstall 1 | 01558 Großenhain

EINTRITTSPREISE

- | je Veranstaltung: Erw. 6,- €, Kinder 4,- €
- | MITMACH-Workshop: 5,- € pro Teiln.
- | Dauerkarten (für alle Veranstaltungen):
Erwachsene 15,- €, Kinder 10,- €

DAS PROGRAMM

www.spielbuehne-grossenhain.de . www.sksz-alberttreff.de

Sa., 15.04.	09:30 – 13:00 Uhr	MITMACH-THEATER- WORKSHOP „ZIRKUS, ZIRKUS“ für Kinder mit Winnie Rudolph Teilnehmerbeitrag 5,00 € Anmeldung bis 12.04. erbeten	(ab 4 Jahre)
	15:30 Uhr	MAUS TÜTÜS ABENTEUER Puppentheater mit Bianka Heuser Frei nach dem Kinderbuch von Janosch.	(ab 4 Jahre)
	19:30 Uhr	SHAKESPEARES KAUFMANN Theatergruppe Spielbrett Dresden Ein Krimi und Dramödie mit Herz.	(ab 14 Jahre)
So., 16.04.	14:30 Uhr	AUSSER KONTROLLE Thea(l)ternativ Stollberg e.V. Eine spritzige Komödie von Ray Cooney verlegt nach Sachsen.	(ab 14 Jahre)
Mo., 17.04.	15:00 Uhr	ÖFFENTLICHE PROBE zu „Hexen hexen“ der Kindertheatergruppe der Spielbühne Großenhain	
Di., 18.04.	17:30 Uhr	DAS RUMPELSTILZCHEN PREMIERE der GTA-Gruppe der 1. Grundschule Großenhain	PREMIERE (ab 4 Jahre)
Mi., 19.04.	09:30 – 14:30 Uhr	GRUNDSCHUL-THEATERTAG	
Do., 20.04.	18:00 Uhr	WAS HEISST DENN SCHON NORMAL? PREMIERE des Künstlerischen Profils des Werner-von-Siemens-Gymnasiums Großenhain	PREMIERE (ab 14 Jahre)
Fr., 21.04.	17:00 Uhr	HEXEN HEXEN PREMIERE der Kindertheatergruppe der Spielbühne Großenhain Die Hexen treten zur Hexenprüfung an, um den Raketenbesen zu gewinnen.	PREMIERE (ab 6 Jahre)
	19:30 Uhr	ESCAPE ROOM Projekt der Jugendtheatergruppe der Spielbühne Großenhain	(ab 14 Jahre)
Sa., 22.04.	15:00 Uhr	DER ZAUBERER DER SMARAGDENSTADT Laientheater Eilenburg e.V. Eine spannende Geschichte über Freundschaft, Mut und den Glauben an sich selbst.	(ab 4 Jahre)
	17:30 Uhr	DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE Theaterverein SPIELFREUnDE Erzgebirge e.V Märchen der Gebrüder Grimm	(ab 6 Jahre)
	19:30 Uhr	„FRÜHLING, SOMMER, HERBST UND WINDELN Senioretheater Ohne Verfallsdatum Dresden Ein heiteres Programm für alle Lebenslagen.	(ab 14 Jahre)
So., 23.04.	10:00 Uhr	DAS MÄRCHEN VON HANS RÖCKLE UND DEM TEUFEL Kinderspielgruppe des Theatre Libre e.V. Sebnitz Ein Märchen nach einer Erzählung von Ilse und Vilmos Korn.	(ab 8 Jahre)
Mo., 24.04.	17:00 Uhr	DIENER ZWEIER HERREN glashaus-theater BSZ Meißen Bühnenstück des italienischen Dramatikers Carlo Goldoni.	(ab 14 Jahre)



Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und den Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge sowie mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Kulturraum
Meißen
Sächsische Schweiz
Osterzgebirge

2023 © activ Verlag .
www.activ-verlag.de .
Foto: © Elnur.fotolia.com

Änderungen vorbehalten



Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr

Bundesstraße 98 Ortsumgehung Wildenhain

hier: Vorarbeiten auf Grundstücken

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV), Niederlassung Meißen beabsichtigt zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und der Erhöhung der Verkehrssicherheit das oben genannte Vorhaben durchzuführen. Zur Vorbereitung dieser Planung sind Baugrunduntersuchungen erforderlich.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen auf verschiedenen Grundstücken in der Zeit

**von 24. April 2023 bis voraussichtlich 31. Mai 2023,
frühestens 14 Tage nach Bekanntgabe**

Vorarbeiten durchgeführt werden, und zwar

Baugrunduntersuchungen.

Folgende Flurstücke der Gemarkung Wildenhain sind betroffen:

35/6	109	110	206/6	208/4	333	581/2	582/2	582/4
585/2	587/2	597	599	603 c	604	605	613	636
637	638	639	661	662.				

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Bundesfernstraßengesetz (FStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, sie zu dulden (§ 16 a FStrG). Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung durchgeführt werden.

Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Entsprechend § 27 a Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) ist die Bekanntmachung (mit Anlage) im Internet auf der Seite: <http://www.lasuv.sachsen.de> unter dem Punkt „Bekanntmachung“ veröffentlicht.

Rechtsbehelfsbelehrung

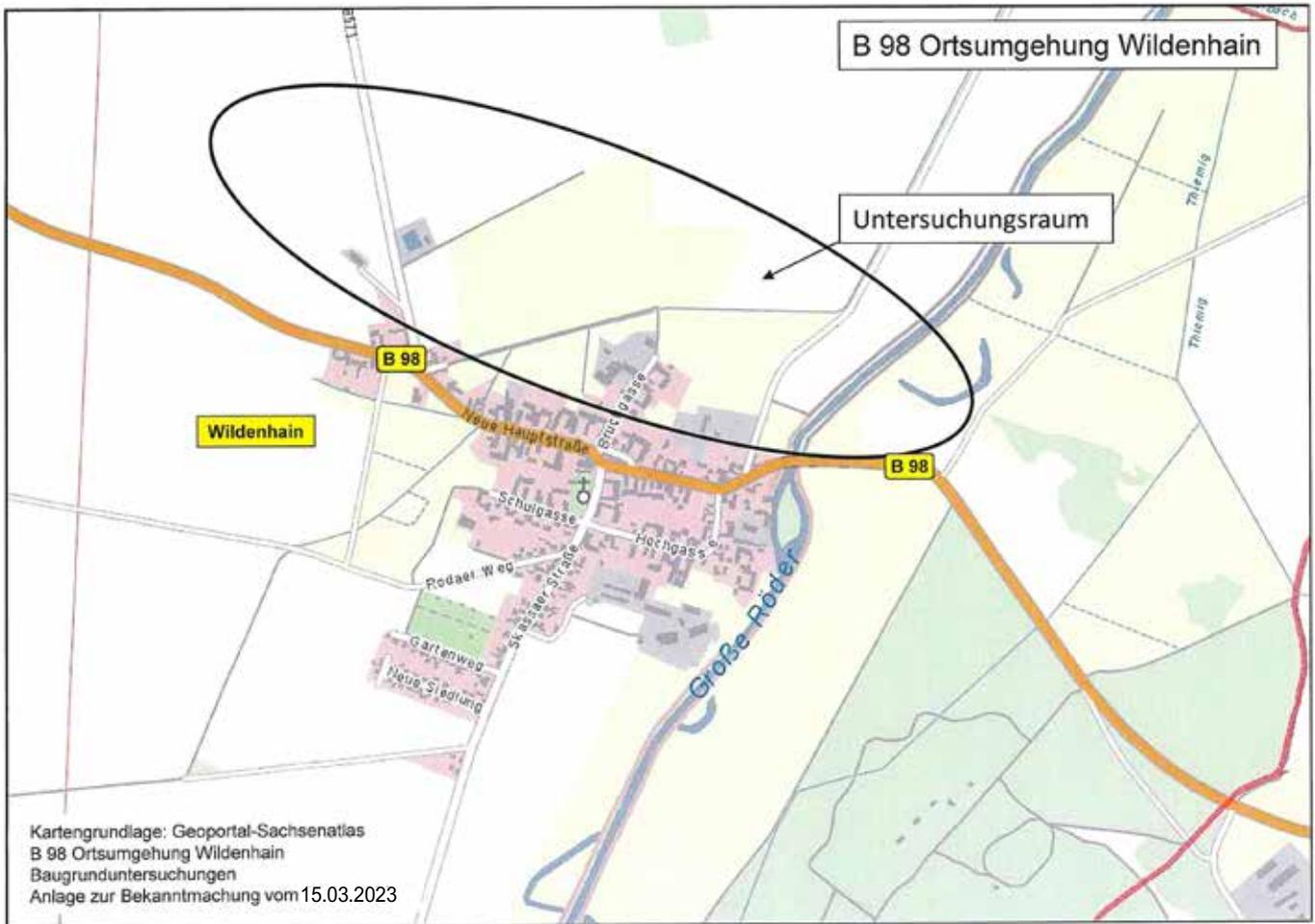
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, Heinrich-Heine-Str. 23 c, 01662 Meißen eingelegt werden. Der Widerspruch kann auch beim:

- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Zentrale
Stauffenbergallee 24, 01099 Dresden
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen
Käthe-Kollwitz-Str. 19, 02625 Bautzen
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig
Maximilianallee 3, 04129 Leipzig
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen
Weststr. 73, 08523 Plauen
- Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz
Hans-Link-Str. 4, 09131 Chemnitz

eingelegt werden.

In Vertretung des Niederlassungsleiters

gez. Wolfgang Euscher
Abteilungsleiter Servicebereich



AUSSCHREIBUNGEN

Landwirtschaftliche Fläche zum Kauf

Die Stadt Großenhain bietet nachfolgende landwirtschaftliche Fläche zum Kauf an:

Allgemeine Grundstücksdaten:

Flurstück:	423/3
Gemarkung:	Naundorf b. Großenhain
Lage:	Radeburger Straße
Größe lt. Kataster:	6.541 qm (davon 201 qm Weg und 6.340 qm Landwirtschaft)



Kaufkonditionen:

Mindestpreis:	12.500,00 Euro
Zzgl. Nebenkosten:	Der Käufer übernimmt die Kosten des Vertrages sowie alle entstehenden Nebenkosten.

Zusätzliche Hinweise:

- Das Flurstück ist unbebaut.
- Die Fläche liegt nach § 35 BauGB im Außenbereich.
- Das Flurstück wird von angrenzenden Nachbarn (Radeburger Straße Nr. 150a und 150c) als Zufahrt auf ihre Grundstücke mitgenutzt. Die Zufahrten der Nachbarn müssen mit Überfahrtsrechten im Grundbuch gesichert werden.

Bei dem öffentlichen Anbieten von Grundstücken durch die Stadt Großenhain handelt es sich um kein Verfahren nach VOB/VOL und somit um kein förmliches Ausschreibungsverfahren.

Das Grundstücksangebot stellt lediglich eine öffentliche und unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten dar.

Die Stadt Großenhain ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Ihre Interessenbekundung sowie das Kaufpreisgebot richten Sie bitte **bis spätestens 17. Mai 2023, 12:00 Uhr**, an die

Stadtverwaltung Großenhain
Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Kennwort: „Ausschreibung landwirtschaftliche Fläche
Naundorf b. Großenhain“
Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain
oder per E-Mail an: glm@stadt.grossenhain.de.



NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN GROßENHAINER INFORMATIONEN

Sitzungstermine der Ausschüsse und des Stadtrates

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick über die Sitzungstermine der Ausschüsse und des Stadtrates der Großen Kreisstadt Großenhain in den Monaten April bis Juli 2023.

Sitzungstermine des			
	Technischen Ausschusses	Verwaltungsausschusses	Stadtrates
April	03.04.2023	04.04.2023	19.04.2023
	24.04.2023	25.04.2023	–
Mai	–	–	10.05.2023
	22.05.2023	23.05.2023	–
Juni	–	–	07.06.2023
	19.06.2023	20.06.2023	–
Juli	–	–	05.07.2023

Die öffentlichen Tagesordnungen mit Bekanntmachung des jeweiligen Sitzungsortes finden Sie etwa eine Woche vor dem Sitzungstermin in der Sächsischen Zeitung, Lokalteil Großenhain. Zudem sind diese am Schaukasten im Rathaus Großenhain und im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> in der Rubrik „Sitzungen“ einsehbar.

Das Ratsinformationssystem kann auch als BürgerApp auf dem Smartphone installiert werden. Wählen Sie dafür bitte im App Store die Anwendung „iRICH Bürger“ bzw. im Google Play Store die Anwendung „anRICH Bürger“ aus, folgen der Anleitung und geben die Webadresse <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> ein. Die öffentlichen Vorlagen der

Stadtrats- und Ausschusssitzungen liegen etwa eine Woche vor der Sitzung im Rathaus, Großenhain-Information, zur Einsichtnahme aus.

Alle öffentlichen Beschluss-, Informations- und Mitteilungsvorlagen finden Sie im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/>. Diese Unterlagen werden etwa eine Woche vor dem jeweiligen Sitzungstermin veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um Beratungsunterlagen handelt, welche bis zur Sitzung und auch noch während dieser geändert werden können!

Aufgrund besonders eilbedürftiger Entscheidungen sind Sondersitzungen möglich. Deren Tagesordnungen und Termine werden kurzfristig und außerplanmäßig ebenfalls im Lokalteil Großenhain der Sächsischen Zeitung, im Schaukasten im Rathaus Großenhain und auf der genannten Internetseite der Stadt Großenhain veröffentlicht. Die in den Sitzungen gefassten Beschlüsse sind nach Bestätigung des Sitzungsprotokolls im Ratsinformationssystem unter <https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> in der Rubrik „Recherche“ abrufbar.

Hinweise:

Der Besuch der öffentlichen Gremiensitzungen ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger möglich. Die Durchführung der Sitzungen kann jedoch unter Auflagen stehen. Im Rahmen der „Fragestunde für Einwohner“ können Großenhainer Einwohner, Gewerbetreibende und Grundstücksbesitzer während der Stadtratssitzung Fragen zu städtischen Angelegenheiten stellen, Anregungen und Vorschläge unterbreiten.

Coronavirus: Informationen der Sächsischen Staatsregierung

Aufhebung der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung beschlossen

Der Bund hat alle Corona-Testpflichten **seit dem 01. März 2023** aufgehoben. Daher wurde die bisher geltende Sächsische Corona-Schutz-Verordnung zum 01. März 2023 vollständig aufgehoben.

Damit gelten künftig nur noch die im Infektionsschutzgesetz (IfSG) des Bundes vorgegebenen Maskenpflichten

z. B. für den Besuch von Bewohnern oder Patienten in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern sowie für Patientinnen und Patienten in Arztpraxen. Landeseigene Corona-Regeln – wie etwa die Isolationspflicht für Corona-Infizierte – gibt es bereits seit dem 03. Februar nicht mehr.

(Quelle: Medieninformation SMS)



Mehr Informationen unter:

www.coronavirus.sachsen.de/amtliche-bekanntmachungen.html

Coronavirus: Informationen des Landkreises Meißen

Corona-Teststellen im Landkreis Meißen beenden ihre Arbeit – Änderungen bei der Maskenpflicht in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen

Seit dem **01. März 2023** besteht für Besucherinnen und Besucher, Angestellte sowie Bewohnerinnen und Bewohner beziehungsweise Patientinnen und Patienten von medizinischen Einrichtungen kein Anspruch mehr auf eine Corona-Testung. Bereits seit dem 16. Januar 2023 ist der Anspruch auf die kostenlose Bürgertestung zur „Freitesting“ entfallen. Daher hat das Gesundheitsamt des Landkreises Meißen allen beauftragten Corona-Teststellen die Beauftragung zum 28. Februar 2023 widerrufen.

Zum 01. März 2023 gab es zudem weitere Änderungen in der Maskenpflicht: So gilt die Pflicht zum Tragen einer Maske lediglich noch für Besucherinnen und Besucher in Arzt-

praxen, Krankenhäusern und Pflegeheimen. Hingegen sind Beschäftigte sowie Bewohnerinnen und Bewohner von der Maskenpflicht befreit.

Das Hausrecht der betroffenen medizinischen und pflegerischen Einrichtungen bleibt von dem Beschluss der Bundesregierung unberührt. Die Einrichtungen können nach den Begebenheiten vor Ort entscheiden, welche Schutzmaßnahmen insbesondere für die vulnerablen Gruppen notwendig sind.

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Website der Bundesregierung. (Quelle: Pressestelle des Landratsamtes Meißen)

Aktuelle Fördermöglichkeiten für Privatpersonen

Die vielfältigen Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes und des Freistaates Sachsen sind ein unverzichtbarer Bestandteil zum Erhalt und der Modernisierung der städtischen Infrastruktur. Private Investoren können im Rahmen städtebaulicher Zielstellungen Fördermittel bei der Stadtverwaltung Großenhain beantragen.

1. Aktuelle Fördergebiete der Stadt sind:

- 1.1 Fördergebiet Stadtumbau „Äußerer Stadtring (2012 – 2020)“
- 1.2 Großenhain Zentrum – Aktive Stadt- und Ortsteilzentren, incl. Verfügungsfonds (SOP/LZP)

1.1 Förderung von Maßnahmen im Bund-Länder-Programm „Stadtumbau – Programmteil Rückbau“ von dauerhaft nicht mehr benötigten Wohngebäuden

- ☉ Die bereitgestellten Zuwendungen dienen der Förderung der Durchführung von Stadtumbauaumaßnahmen im Rahmen einer städtebaulichen Gesamtmaßnahme. Stadtumbauaumaßnahmen dienen der städtebaulichen Anpassung an die demografische Entwicklung und der Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen in Stadtteilen, in denen ein dauerhaftes Überangebot an baulichen Anlagen für bestimmte Nutzungen besteht oder zu erwarten ist.
- ☉ Voraussetzung für eine Förderung ist, dass sich die Maßnahme in einem abgegrenzten Stadtumbaugebiet befindet. In dem nachstehenden Übersichtsplan ist das Fördergebiet dargestellt. Weiterhin ist als Voraussetzung für eine Förderung zu beachten, dass die Eintragung im Grundbuch festgeschrieben ist, dass zehn Jahre kein Mietwohnungsbau erfolgt.
- ☉ Gefördert werden:
 - Aufwendungen für die Freimachung von Wohnungen,
 - Aufwendungen für den Rückbau,
 - Aufwendungen für die einfache Herrichtung des Grundstückes zur Wiedernutzung (Begrünung),
 - notwendige Planungsleistungen.

- ☉ Eine Auszahlung der Förderung kann erst dann erfolgen, wenn das Vorhaben abgeschlossen ist und alle förderrelevanten Voraussetzungen vorliegen. Die Höhe der Auszahlung ist begrenzt, d. h. die Grenze liegt bei 110,00 Euro/qm rückgebauter bzw. abzubrechender Wohnfläche. Es können nur die tatsächlich angefallenen Kosten erstattet werden. Diese müssen mit Rechnung und Überweiser nachgewiesen werden.
- ☉ Als Voraussetzung für die Gewährung von Städtebaufördermitteln ist, dass die Stadt vor Baubeginn einen Weiterleitungsvertrag geschlossen hat, in dem sich der Grundstückseigentümer zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet hat. Der Weiterleitungsvertrag bedarf der Schriftform. Formlose Anträge für den Abschluss eines Weiterleitungsvertrages sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Großenhain einzureichen. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Städtebaufördermitteln besteht nicht.

1.2 Großenhain Zentrum – Aktive Stadt- und Ortsteilzentren, incl. Verfügungsfonds (SOP/LZP)

- ☉ Auf der Grundlage von Abschnitt B, Ziffer 7.2.4.2 der Richtlinie Städtebauliche Erneuerung (RL StBauE) vom 07. März 2022 wird eine pauschale Förderung der Instandsetzung oder Modernisierung von Dach und Fassade an Gebäuden, inkl. der grundstücksbezogenen Außenanlagen, im Fördergebiet „Großenhain Zentrum“ in Höhe von 25 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben festgelegt (Nr. BV 111/2018 SR).
- ☉ Die Förderpauschale wird maximal für folgende Kostengruppen nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2008, gewährt:

320	Gründung,
330	Außenwände,

360	Dächer,
390	sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen,
490	sonstige Maßnahmen für technische Anlagen,
510	Gelände­flächen,
530	Baukonstruktion in Außenanlagen mit Ausnahme d. Kostengruppe 536 bis 539,
551	allgemeine Einbauten (z. B. Fahrrad­stän­der, Pflanz­behälter, Abfall­behälter),
590	sonstige Außenanlagen,
730	Architekten- und Ingenieurleistungen.

- ⊕ Voraussetzung für die Gewährung von Städtebaufördermitteln ist, dass die Stadt vor Baubeginn einen Weiterleitungsvertrag mit dem Grundstückseigentümer geschlossen hat, in dem sich der Grundstückseigentümer zur Durchführung der nach Ziffer 2 genannten Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen verpflichtet hat. Der Weiterleitungsvertrag bedarf der Schriftform und ist auf der Grundlage der RL StBauE vom 07. März 2022 zu schließen und umzusetzen.
- ⊕ Formlose Anträge für den Abschluss eines Weiterleitungsvertrages sind schriftlich bei der Stadtverwaltung Großenhain einzureichen. Daraufhin wird der

Grundstückseigentümer von der Stadtverwaltung und dem Sanierungsträger zur gemeinsamen Erarbeitung des Weiterleitungsvertrages beraten. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Städtebaufördermittel besteht nicht.

- ⊕ Interessierte Bürger können sich bei Fragen zur Antragstellung an die Stadtverwaltung Großenhain, Geschäftsbereich Bau, Rita Schumacher, Telefon 03522 304-252, wenden.
- ⊕ Weiterhin sind diese Hinweise und der Übersichtsplan zum Fördergebiet auf der Homepage der Stadtverwaltung Großenhain unter www.grossenhain.de in der Rubrik „Bürger - Wohnen und Leben in Großenhain“ veröffentlicht.
- ⊕ Den Übersichtsplan zu den innerstädtischen Fördergebietskulissen finden Sie am Ende dieses Artikels.

2. LEADER-Entwicklungsstrategien

- ⊕ Großenhain ist mit seinen Ortsteilen in zwei unterschiedlichen Gebietskulissen zur Entwicklung und Förderung des ländlichen Raumes vertreten.
- ⊕ Für Teile der Stadt Großenhain, die Ortsteile Folbern, Rostig, Skassa, Weißnitz und Zschauitz können sich Vorhabenträger an den Verein Dresdner Heidebogen e. V. wenden.
- ⊕ Für Projekte in den Ortsteilen Bauda, Colmnitz, Görzig, Krauschütz, Nasseböhl, Skäbchen, Skaup, Strauch, Stroga, Treugeböhl, Uebigau, Walda-Kleinthiemig, Wildenhain und Zabeltitz können Fördermittel über den Elbe-Röder-Dreieck e. V. beantragt werden.
- ⊕ Mehr Informationen finden Sie auf den Internetseiten beider Regionalmanagements unter: www.heidebogen.eu und <https://elbe-roeder.de/home>.



Übersicht aktuelle bzw. geplante Maßnahmen im Stadtgebiet Großenhain

Legende Maßnahmenträger:

Stadt Großenhain – Orts-/Gemeindestraßen
Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen – Bundes- und Staatsstraßen
Landratsamt Meißen – Kreisstraßen
Deutsche Bahn AG
Wasserversorgung Riesa-Großenhain
SachsenEnergie AG
Sonstige

Straßenabschnitt	Zeitraum 2023	Bauvorhaben	Vollsperrungen Halbseitige Sperrung Gehweg/Sonstiges	Art der Baumaßnahme/ Beschreibung zum Vorhaben/ Besonderheiten
Bornweg 1. BA, im Abschnitt Radeburger Straße bis 1. Feldweg	seit 15.11.2022 bis 23.06.2023	Neubau Schmutz- und Regenwasser- kanal, grundhafter Ausbau der Straße und des Gehweges	Vollsperrung	
Bornweg 2. BA , im Abschnitt 1. Feldweg bis 2. Feldweg	voraussichtlich ab 3. Quartal 2023	Neubau Schmutz- und Regenwasser- kanal, grundhafter Ausbau der Straße und des Gehweges	Vollsperrung	
Bobersbergstraße im Abschnitt Martin- Scheumann-Straße bis zur Sozialtherapeutischen Wohnstätte	Oktober 2023 (1 – 2 Wochen)	Instandsetzung Fahrbahn	Vollsperrung	
Krauschütz, Straucher Straße (Weg in Richtung Skäßchen)	März/April 2023	grundhafter Ausbau der Fahrbahn und Erneuerung des DSD-Standortes	Vollsperrung	Umverlegung und teilw. Erneuerung Trinkwasserleitung
S 292, Mülbitzer Straße	3. Quartal 2023	Gehweginstand- setzung, Straßenbeleuchtung sowie Verlegung Breitband	Vollsperrung	Umleitung über B 101 – S 81
Schloßstraße	derzeit wird die Maßnahme geplant (Ausführungs- zeitraum noch nicht bekannt)	Erneuerung der Kanäle, Strom- leitungen sowie grundhafter Ausbau der Fahrbahn und des Gehweges	Vollsperrung in 2 Bauabschnitten	rechtzeitige Anliegerinfo folgt

Straßenabschnitt	Zeitraum 2023	Bauvorhaben	Vollsperrungen Halbseitige Sperrung Gehweg/Sonstiges	Art der Baumaßnahme/ Beschreibung zum Vorhaben/ Besonderheiten
Bushaltestelle Görzig, Querweg	nach Fertigstellung Landkreismaßnahme „Ersatzneubau 2 Brücken bei K 8512 zwischen Görzig und Zabeltitz“ voraussichtlich ab August 2023	Umsetzung der Bushaltestelle und barrierefreier Ausbau Verlegung der Haltestelle Peritzer Straße und Schaffung einer barrierefreien Bushaltestelle	halbseitige Straßensperrung, teilweise Vollsperrung	
Sanierung Teich Walda	ca. 2. Quartal 2023	Sanierung des Dorfteiches	teilweise Gehwegsperrung	
Meißner Straße, Naundorfer Straße, Gabelsberger Straße, Berliner Straße	noch kein Zeitraum bekannt	Fahrbahninstandhaltung	halbseitige Straßensperrung, teilweise Vollsperrungen	Instandhaltung Fugen
B 101, Elsterwerdaer Straße im Abschnitt Radeburger Platz bis Bahnübergang	vom 01.05.2023 bis 30.09.2023	Fahrbahnerneuerung und Bau einer Fußgänger-Querungshilfe für den neuen Nahversorgungsmarkt	Vollsperrung für drei Monate, halbseitige Sperrung mit Einbahnstraßenregelung in Richtung Zentrum für zwei Monate	Umleitung über Radeburger Straße und Folbern, Königsbrücker Straße
B 98, Wildenhain 1. und 2. BA	3. Quartal 2023	Erhaltungsmaßnahme	Vollsperrung	Umleitung über B 101 – S 40 – K 8572
B 101 Priestewitz – Eisenbahnüberführung vor Großenhain	3./4. Quartal 2023	Anbau Radweg	halbseitige Sperrung mit LSA-Regelung	
B 101, Priestewitzer Straße im Abschnitt Eichenallee und S 292, Mülbitzer Straße	3./4. Quartal 2023	Ausbau Geh- und Radweg und Entfernung des alten Bahnüberganges	halbseitige Sperrung mit Einbahnstraßenregelung in Richtung Zentrum	
K 8512 – Brücke BW 4 und 5 Görzig – Zabeltitz	seit 11.04.2022 bis 30.06.2023	Ersatzneubau	Vollsperrung	
S 40, Großraschützer Straße	1 – 2 Tage; erst nach Maßnahmen im Bereich der B 101 möglich, voraussichtlich 3. Quartal 2023	Gleisarbeiten am Bahnübergang	Vollsperrung	voraussichtlich Umleitung über OU Roda/Zschaiten B 98 – B 101
B 101, Elsterwerdaer Straße	1 – 2 Tage im Sperrzeitraum der B 101, Elsterwerdaer Straße	Gleisarbeiten am Bahnübergang	Vollsperrung	Umleitung über Radeburger Straße und Folbern, Königsbrücker Straße

Straßenabschnitt	Zeitraum 2023	Bauvorhaben	Vollsperrungen Halbseitige Sperrung Gehweg/Sonstiges	Art der Baumaßnahme/ Beschreibung zum Vorhaben/ Besonderheiten
Bornweg 1. BA	seit 15.11.2022 bis 23.06.2023	Auswechslung der Trinkwasserleitung	Vollsperrung	gemeinsame Maßnahme mit der Stadt Großenhain
Bornweg 2. BA	voraussichtlich ab 3. Quartal 2023	Auswechslung der Trinkwasserleitung	Vollsperrung	gemeinsame Maßnahme mit der Stadt Großenhain
Sonnenlehne	von 01.05.2023 bis 05.06.2023	Auswechslung der Trinkwasserleitung	Vollsperrung, Anliegerverkehr wird gewährleistet	
Am Speicher	von 06.06.2023 bis 27.07.2023	Auswechslung der Trinkwasserleitung	halbseitige Sperrung, Anliegerverkehr ist gewährleistet	
Schloßstraße	derzeit wird die Maßnahme geplant (Ausführungszeit- raum noch nicht bekannt)	Auswechslung der Trinkwasserleitung	Vollsperrung in zwei Bauabschnitten	gemeinsame Maßnahme mit der Stadt Großenhain
B 101 Elsterwerdaer Straße	im Zuge Baumaßnahme des LASuV	Auswechslung der Straßenkappen		
Breitbandausbau über LK-Förderprogramm weiße Flecken	siehe Veröffentlichung Homepage Stadt Großenhain	Neubau eines Breitbandnetzes		
Breitbandausbau über LK-Förderprogramm weiße Flecken, Ortsteil Görzig und Colmnitz	siehe Veröffentlichung Homepage Stadt Großenhain	Neubau eines Breitbandnetzes		Bau über Deutsche Telekom



Foto: Diana Schulze

Großenhain ist ... UMWELTFREUNDLICH.

Zahlreiche Wege und Routen
in und um Großenhain
laden zum Radfahren ein.
Passende E-Bikes können auch
in der Großenhain-Information
gemietet werden.



Bürgerumfrage „Großenhain, die freundliche DIGITALE Stadt im Grünen“

Die Stadt Großenhain ist eine Garantin für die Daseinsvorsorge hier vor Ort – in der Kernstadt wie auch in den Ortsteilen. In dieser Rolle stellt die Stadt mit ihrer Stadtverwaltung verschiedenste Verwaltungsleistungen zur Verfügung und natürlich unterliegt dabei auch Großenhain den Gegebenheiten der Zeit: Hier ist insbesondere der digitale Wandel hervorzuheben. Dieser eröffnet allen Beteiligten der Stadtgesellschaft eine Vielzahl von Möglichkeiten und Erleichterungen, birgt aber auch einige Stolpersteine und unangenehme Effekte.

Die Stadtverwaltung Großenhain hat sich auf den Weg gemacht, ihre digitalen Angebote auszubauen. Dabei geht es insbesondere um IHRE Bedürfnisse als Mitglied der Stadtgesellschaft – denn Ihnen sollen die städtischen Leistungen zu Gute kommen. Um zu ermitteln, was Ihnen als Bürgerinnen und Bürgern, Gewerbetreibenden und Selbstständigen, Vereinen, Vertretern von Institutionen oder Gästen unserer Stadt besonders wichtig ist, welche Ver-

änderungen Sie sich vorstellen können und welche Ideen Sie einbringen möchten, wurde eine Bürgerumfrage erstellt. In der Zeit **vom 29. März bis 30. April 2023** haben Sie die Möglichkeit, sich unter <https://mitdenken.sachsen.de/1033912> anonym zu beteiligen und Ihre Meinung einzubringen. Mit dem nachfolgend abgedruckten QR-Code gelangen Sie ebenfalls bequem zur Umfrage.

Die Stadtverwaltung freut sich auf Ihre Antworten und Gedanken, um daraus „Großenhain, die freundliche DIGITALE Stadt im Grünen“ zu entwickeln!

Hier geht's zur Umfrage:



Digitaler Bürgerservice – neue elektronische Möglichkeiten im Einwohnermeldeamt

Die Stadt Großenhain verbessert ihren Bürgerservice: ab sofort können die Großenhainerinnen und Großenhainer – und solche, die es werden wollen – verschiedene Prozesse und Antragsverfahren des Einwohnermeldeamtes online auf der Homepage der Stadt Großenhain abwickeln. Hierzu gehören die Beantragung von Übermittlungs- und Auskunftssperren, die Voranmeldung von Um- oder Zuzügen, die An- und Abmeldung einer Nebenwohnung, die Verlusterklärung für den Personalausweis und Reisepass oder die Statusabfrage zum Bearbeitungsstand des beantragten Ausweis- oder Passdokuments.

Unter <https://www.grossenhain.de/formulare-antraege-1362/articles/einwohnermeldeamt.html> finden Sie die entsprechenden Online-Antragsformulare. Diese werden rein digital an das Einwohnermeldeamt der Stadt Großenhain übermittelt und dort umgehend bearbeitet. Das Ausfüllen und Ausdrucken von Papierformularen ist somit nicht mehr erforderlich. Zwar ist in manchem Fall trotzdem noch ein Gang ins Rathaus notwendig, die Warte- und Bearbei-

tungszeit kann dann jedoch verkürzt werden. Mit dem QR-Code gelangen Sie bequem zu den (Online-)Anträgen des Einwohnermeldeamtes:



Die Stadt Großenhain wird nach und nach weitere Verwaltungsverfahren online bereitstellen und damit Erleichterungen für die Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Gewerbetreibenden und weiteren Mitglieder der Stadtgesellschaft schaffen. Alle Leistungen der Stadt Großenhain können aber auch weiterhin in analoger, d. h. in Papierform, beantragt werden.

De Schdadd soll hübschr aussehn!

KOMM, MACH MIT!
Gemeinsam für unsere Stadt.

Aktion Frühjahrsputz
1. April '23
Treff: 9 Uhr
Caravanstellplatz
Carl-Maria-von-Weber-Allee

► MEHR INFOS

Is keen Gwaddsch!



Aufruf zum Frühjahrsputz am 01. April 2023 – und das „is keen Gwaddsch!“



Frühjahrsputz 2022 (Archiv)
Foto: Norbert Millauer

Im Rahmen der diesjährigen Aktion „De Schdadd soll hübscher aussehn!“ ruft die Stadtverwaltung Großenhain alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt und auch der Ortsteile auf, am **Sonnabend, 01. April 2023, von 09:00 Uhr (Treff) bis 12:00 Uhr**, am „Frühjahrsputz“ teilzunehmen.

Treffpunkt für die Stadt Großenhain ist – wie auch die vergangenen Jahre – der Caravan-Stellplatz an der B101, Carl-Maria-von-Weber-Allee.

Wer dabei helfen möchte, die Stadt zu säubern, kann sich gern bis zum 30. März 2023 bei der Stadtverwaltung, Telefon: 03522 304-128 melden bzw. einfach am Aktionstag im April teilnehmen. Geeignete Gerätschaften wie z. B. Stahlbesen und Handschuhe sind bitte mitzubringen.

Weiterhin sind alle Grundstückseigentümer angehalten, ihren Anliegerpflichten nachzukommen und selbständig diesen Tag zur Säuberung ihrer Grundstücke, des nahe-liegenden Umfeldes, der Gehwege und Schnittgerinne zu nutzen.

Es sind auch wieder alle Unternehmen, Vereine, Schulen und Kindereinrichtungen aufgerufen, sich aktiv im Umfeld ihrer Gebäude und Einrichtungen sowie in den Ortsteilen am Frühjahrsputz zu beteiligen.

Auf geht's – für eine schönere und saubere Stadt!

Erste Einwohnerversammlung des Jahres 2023

Drei Tagesordnungspunkte standen diesmal auf der Einladung zur ersten Einwohnerversammlung in diesem Jahr, zu der Oberbürgermeister Sven Mißbach gemeinsam mit dem Stadtrat am 14. März ins SkZ Alberttref die Großenhainer eingeladen hatten (Foto). Nach der Begrüßung durch den OB folgten Informationen zum aktuellen Planungsstand für den Bahnausbau im zweiten Abschnitt, vom ehemaligen Berliner Bahnhof bis Treugeböhla, und im Anschluss daran eine Einwohnerfragestunde.



Foto: Stadtverwaltung Großenhain/DS

Rund 40 Bürger, darunter auch zahlreiche Ortschafts- und Stadträte, wollten gern erfahren, was die Deutsche Bahn für die 2. Baustufe plant. Stadtplaner Christoph Enger führte in seiner Präsentation aus, welche Maßnahmen von März 2028 bis Oktober 2029 nach jetzigem Stand vorgesehen sind. Er erklärte dabei auch, wie die aktuellen Planungen für die Schallschutzmaßnahmen in den Gebieten mit Wohnbebauung aussehen und wo die Deutsche Bahn Baustelleneinrichtungen und Materialumschlagsplätze vorsieht.

„Die größte Maßnahme“, so Christoph Enger, „sei der Umbau des Haltepunktes Zabeltitz. Dieser werde komplett erneuert, die Kreisstraße dafür umverlegt.“ Während der 20-monatigen Sperrung der Strecke Elsterwerda-Großenhain würde ein Schienenersatzverkehr eingerichtet und der Busverkehr, inklusive der Schülerbeförderung, voraussichtlich über Treugeböhla umgeleitet. Für den Fuß- und Radverkehr sollen Querungsmöglichkeiten bestehen. Zum Ende seiner Vorstellung verwies der Stadtplaner darauf, dass das Rathaus eine Informationskampagne plane, um die Großenhainer fortlaufend über das Projekt zu informieren. Angeboten werden sollen – nach dem Start der öffentlichen Auslegung der Planrechtsunterlagen voraussichtlich im September 2023 – auch „Bürgersprechstunden“ jeweils einmal in Zabeltitz und Großenhain. Dabei können sich Bürger über das Planfeststellungsverfahren informieren und gegebenenfalls ihre Betroffenheit ermitteln. Die Stadt werde dazu mit einem Rechtsanwalt und einem Schallschutzgutachter zusammenarbeiten. Christoph Enger betonte dabei jedoch, dass dieses Angebot keine Rechtsberatung ersetzen könne.

Nach den Ausführungen der Stadt meldeten sich Anwohner der Bahnstrecke und Zabeltitzer zu Wort. Eine Bürgerin verwies darauf, dass die geplanten Lärmschutzmaßnahmen ihrer Meinung nach nicht ausreichen, um das Gebiet „Am Schacht“ vor dem Bahnlärm zu schützen. Hier verwies der OB darauf, dass die Stadt zwar im Interesse der Anwohner verhandeln wolle, die Erfolgsaussichten aber nicht sehr hoch seien, da, anders als in der 1. Baustufe, keine Eingriffe in den Bahnkörper geplant werden, die neue, zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen aus Sicht der Bahn rechtfertigen

würden. Ein Unternehmer aus Zabeltitz wollte wissen, ob sein Betrieb auch während der Baumaßnahme und nach dem Umbau der Überführung in Zabeltitz noch für den Anlieferverkehr erreichbar sei und danach noch ausreichend Wendemöglichkeiten für LKWs bestehen. Der Oberbürgermeister versicherte, das Thema in die weitere Planung aufzunehmen. Gleichzeitig sensibilisierte er nochmals alle anwesenden Bürger, Bedenken und Anmerkungen zur Planung formell im Planfeststellungsverfahren, mittels einer Stellungnahme an das Eisenbahnbundesamt, einzubringen.

In der anschließenden Einwohnerfragestunde machten einige Großenhainer ihrem Unmut über die Achtslosigkeit einzelner Hundebesitzer und den fehlenden Ordnungssinn so mancher Zeitgenossen Luft. Es sei nicht in Ordnung, dass Müll einfach achtlos weggeworfen würde oder Hundehäufchen zu Tretminen würden. Ärger, den der Großenhainer Geschäftsbereichsleiter für Stadtkultur und Ord-

nung, Matthias Schmieder, nachvollziehen kann. „Das Thema ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten und Aufgaben immer präsent, allerdings auch ein Kampf gegen Windmühlen“, so Matthias Schmieder. Hierbei sei nicht nur das Ordnungsamt gefordert, sondern jeder Bürger Großenhains.

Nach etwas mehr als einer Stunde endete die Einwohnerversammlung im SkZ. Zur zweiten Einwohnerversammlung 2023 wird am 17. Oktober voraussichtlich ins Palais Zabeltitz eingeladen. Die Einladung und Tagesordnung werden frühzeitig im Großenhainer Amtsblatt bekannt gegeben.

Hinweis:

Das Protokoll zur Einwohnerversammlung sowie die vorgestellte Präsentation sind im digitalen Ratsinformationssystem der Stadt Großenhain (<https://grossenhain.ratsinfomanagement.net/> – nach Fertigstellung des Protokolls) öffentlich einseh- und abrufbar.

Der Rathauschlüssel ist wieder zurück

Am Aschermittwoch ist auch im Großenhainer Land der Fasching mit seinen bunten Festen und Umzügen vorüber. Traditionell brachten deshalb FCV-Präsident Dieter Riehmer, das diesjährige Prinzenpaar Peggy II. und Jörg I. in Begleitung der beiden Gardemädels Lilly (Blaue Garde) und Anna-Lena (Rote Garde) am 22. Februar den Rathauschlüssel wieder zurück (Foto).

Damit wurde Oberbürgermeister Sven Mißbach wieder Herr im Großenhainer Rathaus, über das die Folberner Karnevalisten mit dem Beginn der 5. Jahreszeit am 11.11. symbolisch das Zepter führten. Die 45. Saison stand diesmal unter dem Motto „Gaudi uff 'm Jahrmarkt“.

 Mehr Informationen zum Folberner Carnevals-Verein e. V. erhalten Sie unter <https://www.fcv-ev.de/>.



Foto: FVC/Hans-Jörg Rösler

Informationen zum Großenhainer Amtsblatt

Einmal im Monat, in der Regel **am letzten Mittwoch des Monats**, erhalten 10.900 Haushalte und Gewerbebetriebe in Großenhain und den Ortsteilen das Großenhainer Amtsblatt kostenfrei in ihre Briefkästen zugestellt. Neben amtlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben finden sich darin auch städtische Mitteilungen sowie Veranstaltungshinweise.

Das Redaktionsteam freut sich immer über Einsendungen aus den Ortsteilen, den Vereinen, aus den Kindertageseinrichtungen oder Schulen, die unter presse@stadt.grossenhain.de für eine Veröffentlichung eingereicht werden. Grundlage für die Aufnahme von nichtamtlichen Beiträgen und deren Veröffentlichung ist das vom Stadtrat 2019 beschlossene Redaktionsstatut für das Großen-

hainer Amtsblatt, welches unter www.grossenhain.de in der Rubrik „Großenhainer Amtsblatt“ online abrufbar ist. Aus redaktionellen Gründen ist es bisweilen jedoch nicht immer möglich, alle eingesandten Beiträge in die Ausgabe aufzunehmen oder Beiträge unverändert abzudrucken.

„Einsender sollten bitte immer bedenken, dass es keinen Rechtsanspruch auf die Aufnahme ins Amtsblatt, eine bestimmte Platzierung oder den vollständigen oder unveränderten Abdruck gibt. Beiträge, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können grundsätzlich nicht aufgenommen werden, ebenso wenig Beiträge, die den Bestimmungen des Redaktionsstatutes nicht entsprechen. Auch bemisst sich die Aufnahme von zusätzlichen redaktionellen Inhalten oder Veranstaltungshinweisen am Umfang

des amtlichen und nichtamtlichen städtischen Teils. Das Großenhainer Amtsblatt sollte daher von Vereinen oder Einrichtungen nicht als Bekanntmachungsmedium per Satzung für die Vereinsarbeit ausgewiesen werden, sondern kann die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit allenfalls nur ergänzen“, betont Rathaus sprecherin Diana Schulze. Außerdem weist sie daraufhin, dass aus Sicherheitsgründen Textbeiträge für das Großenhainer Amtsblatt nur als Bestandteil des E-Mail-Textes oder als E-Mail-Anhang in aktuellen Office-Formaten wie *.docx, *.xlsx, *.pptx, *.pdf eingesandt werden sollen. Dokumente in älteren Formaten wie *.doc, *.xls, *.ppt werden durch die Sicherheitseinstellungen der Stadtverwaltung blockiert und können deshalb nicht für eine Veröffentlichung redaktionell weiterbearbeitet werden.

Hinweis zur Verteilung

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt in alle erreichbaren Haushalte der Großen Kreisstadt Großenhain, einschließlich ihrer Ortsteile, kostenlos. Ausgaben sind außerdem in der Großenhain-Information im Rathaus sowie in der Zabeltitz-Information erhältlich. Die Firma Bachmann Direktwerbung aus Riesa sucht immer wieder engagierte und zu-

verlässige Zustellerinnen und Zusteller zur Verteilung des Großenhainer Amtsblattes. Interessenten sollten mindestens 13 Jahre alt und verantwortungsbewusst sein. Bewerbungen nimmt die Firma Bachmann Direktwerbung telefonisch (0152 02888826), per E-Mail (bachmann-direktwerbung@web.de) oder per Fax (03525 739185) gern entgegen.

Sollten Haushalte das Großenhainer Amtsblatt mehr als drei Tage nach der Veröffentlichung, nicht regelmäßig oder gar nicht erhalten, so teilen sie dies bitte der Redaktionsleitung oder den Mitarbeiterinnen der Großenhain-Information (03522 304-0) unter Angabe der Adresse mit. Der beauftragte Zusteller wird darüber informiert, so dass die Zustellung danach wieder pünktlich und verlässlich erfolgen kann. Anonyme Reklamationen und Reklamationen ohne Adressangaben können nicht bearbeitet werden.



Redaktionsleitung Großenhainer Amtsblatt
Stadtverwaltung Großenhain/Pressestelle
Hauptmarkt 1 · 01558 Großenhain
Telefon: 03522 304-102
E-Mail: presse@stadt.grossenhain.de

Amtliche Haushaltsbefragung – Mikrozensus 2023

Eine umfassende Bevölkerungszählung wie der Zensus 2022 im Vorjahr findet im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – nur alle 10 Jahre statt. Hingegen wird der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) jährlich durchgeführt und demnach auch im Jahr 2023 erhoben. Der Mikrozensus ist eine bundesgesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20.000 Haushalte) stellvertretend für alle von Januar bis Dezember z. B. zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule und Quellen des Lebensunterhalts befragt wird.

Dadurch werden mit kürzerem Abstand und geringerem Aufwand als beim „großen“ Zensus wichtige Informationen für Politik, Verwaltung, Wissenschaft und die Öffentlichkeit gewonnen. In den Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert, mit denen man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung, Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen kann. Das Frageprogramm 2023 enthält außerdem zusätzliche Fragen zur Kranken- und Rentenversicherung der Haushalte.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsver-

fahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder auch persönlich vor Ort. Im Jahr 2022 nutzten rund 70 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die eingesetzten Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken.

(Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)



Auskunft erteilt:
Beate Schirwitz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Telefon: 03578 332110
E-Mail: mikrozensus2020@statistik.sachsen.de

Auslastung des P+R-Platzes Großenhain online einsehbar

Sensoren zeigen in Echtzeit die freien Plätze auf der Anlage an

Die Zahl der mit Parksensoren ausgestatteten Park+Ride-Plätze im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) wächst auf 23. Seit dem 16. März können die Fahrgäste auch für die P+R-Anlage in Großenhain online prüfen, ob noch Plätze frei sind. Der VVO hat rund 8.500 Euro in die Technik investiert.



Foto: Lars Neumann

„Ich freue mich über die Ausrüstung des P+R-Platzes in unserer Stadt durch den VVO“, begrüßt Dr. Sven Mißbach, Großen-

hains Oberbürgermeister, die Neuerung. „Gemeinsam mit dem dichten Zugangebot und dem benachbarten Busbahnhof wird damit der Verkehrsknoten am Cottbuser Bahnhof für die Pendler noch attraktiver.“ Insgesamt wurden 47 einzelne Stellplätze der Anlage mit einem vom Fürther Unternehmen Smart-City-System entwickelten batterie-betriebenen Sensor ausgestattet: Die Daten werden in Echtzeit an den VVO übertragen und dort in der Karte auf der Internetseite www.vvo-online.de und in der Fahrplanauskunft angezeigt. „Damit sehen die Fahrgäste schon, wenn sie beispielsweise eine Zugverbindung ab dem Bahnhof nach Dresden abrufen, ob es dort noch freie Plätze gibt“, erläutert Stefan Gerstenberg, Projektverantwortlicher im VVO. „Wenn der schon voll ist, könnten sie dann eine alternative P+R-Anlage aufsuchen.“ Durch die Ausstattung jedes Stellplatzes mit einem Sensor kann ein freier Parkplatz zukünftig punktgenau angezeigt werden. Zudem erhält der VVO damit detaillierte Informationen über die durchschnittliche Parkdauer und Zeiten hoher Nachfrage, so dass er P+R-Anlagen zielgerichtet weiterentwickeln kann.

Alle Informationen zu den P+R-Anlagen im VVO gibt es im Internet unter <https://www.vvo-online.de/Park-and-Ride>, in den Apps „VVO mobil“ und „CityPilot – Einfach parken“ sowie an der InfoHotline unter 0351 8526555.

(Quelle: Medieninformation des VVO)

Im Ernstfall gut aufgestellt: Cell Broadcast geht ab sofort in Praxisbetrieb

Am 23. Februar ging der Warnkanal Cell Broadcast bundesweit in den Praxisbetrieb. Damit ist sichergestellt, dass ab sofort auch die Menschen im Freistaat Sachsen zielgerichtet mit diesem Instrument über ihr Mobiltelefon vor Gefahren gewarnt werden können. Notwendige Warnungen werden dabei durch das Lagezentrum der Staatsregierung im SMI sowie die Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen ausgelöst. Nach Abschluss weiterer Schulungen der für die Warnung zuständigen Stellen sollen künftig auch diese selbstständig über Cell Broadcast die Bevölkerung warnen können.

Innenminister Armin Schuster: „Das Gesamtsystem Warnung wird mit Aufnahme des Praxisbetriebs von Cell Broadcast um ein entscheidendes Instrument erweitert, um möglichst viele Menschen vor sich anbahnenden oder bestehenden Gefahren warnen und schützen zu können. Eine solche Warnmeldung wird dann im Ereignisfall grundsätzlich immer in Kombination mit weiteren Warnmitteln, beispielsweise Warn-Apps und Sirenen, erfolgen.“

Schuster weiter: „Durch rechtzeitige Warnung können Menschenleben geschützt werden. Hierzu ist Cell Broadcast ein wichtiger Baustein, wie die Erprobung dieser neuen Technik im Rahmen des Warntages im vergangenen Dezember gezeigt hat. Die Erreichbarkeitsquote mit diesem neuen Warnkanal war mit rund 65 Prozent hoch. Ich freue mich, dass dieser wichtige Baustein im Warnmix nunmehr in den Praxisbetrieb geht.“

Hintergrund:

Mit Cell Broadcast können alle in einem bestimmten Gebiet befindlichen Personen, die ein dafür eingerichtetes, empfangsbereites Handy mit sich führen, erreicht werden. Durch Einführung dieser neuen Technik wurde das bundesweite Warnsystem der aktuellen Lebenswirklichkeit vieler Menschen angepasst und eine Warnung direkt auf Handy oder Smartphone ohne vorherige Installation einer APP realisiert. Die Signalisierung erfolgt optisch (Anzeige auf dem Display), haptisch (Vibrationsalarm) sowie akustisch (Signalton) und hat damit einen hohen Warneffekt.

Um die Meldung zu empfangen, müssen die Endgeräte das neueste Update geladen haben, angeschaltet sein und dürfen sich nicht im Flugmodus befinden. Mit Cell Broadcast können ausschließlich Textnachrichten versandt werden. Aus technischen Gründen können nicht alle Mobiltelefone diese Nachrichten empfangen. Eine Übersicht des BBK zu den empfangsfähigen Geräten ist verlinkt. Eine Entwarnung ist nicht vorgesehen.

Ausführliche Informationen zu Cell Broadcast, auch zu spezifischen Endgerätekonfigurationen, finden sich auf der BBK-Website: <https://bbk.bund.de/cellbroadcast>.

(Quelle: Medieninformation SMI)



ORTSTEIL-NACHRICHTEN

17. Sitzung des Ortschaftsrates Skäßchen (mit Krauschütz, Skaup und Uebigau)

Die 17. Sitzung des Ortschaftsrates Skäßchen wird für

Dienstag, 25. April 2023, 19:00 Uhr,

in den **Gemeinschaftsraum des ehem. FFW-Gebäudes Krauschütz, Straucher Straße 1**, einberufen.

Die Tagesordnung ist den öffentlichen Aushängen zu entnehmen.

Thomas Neumann

Ortsvorsteher

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Uebigau/Krauschütz

Die Jagdgenossenschaft Uebigau/Krauschütz hat zur Jahreshauptversammlung am 24. Februar 2023 nachfolgende Beschlüsse gefasst.

1. Der Kassenbericht für das Jagdjahr 2021/2022 wurde von zwei Jagdgenossen geprüft, ein ordnungsgemäßer Umgang mit den Haushaltsmitteln wurde festgestellt. Der Jagdvorstand und der Kassenführer wurden dementsprechend einstimmig für das Jagdjahr 2021/2022 entlastet.
2. Der vorgestellte Haushaltsplan für das Jagdjahr 2023/2024 wurde einstimmig genehmigt. Er enthält wie schon im letzten Jahr eine Aufwandsentschädigung der Vorstandstätigkeit.
3. Der Reinertrag aus dem Jagdjahr 2021/2022 wurde mit 1,51 Euro je Hektar bejagdbarer Fläche festgestellt. Der Reinertrag wurde mit einstimmigen Beschluss in die

Rücklage der Jagdgenossenschaft eingestellt. (Wird nicht ausgezahlt.) Jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagd verlangen. Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstandes geltend gemacht wird (siehe §10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz).

4. Durch einstimmigen Beschluss erfolgt die Auszahlung mittels Auszahlungsformular der Jagdgenossenschaft und Überweisung auf ein Bankkonto, welches vom Jagdgenossen benannt wird.

Der Jagdvorsteher

Wilfried Schulze

Am Sportplatz 1

04932 Hirschfeld

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Bauda

Sehr geehrte Jagdgenossen,
der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Bauda lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am **Freitag, 21. April 2023, um 16:30 Uhr**, in dem Verwaltungsgebäude der Agrargenossenschaft Bauda eG, Baudaer Mühlweg 1 in 01561 Bauda statt. Der Einlass ist ab 16:00 Uhr.

Bei Bedarf sind entsprechende Vollmachten mit Personalausweis vorzulegen und Änderungen von Eigentumsverhältnissen sind anzuzeigen.

Für ein Erfrischungsgetränk wird gesorgt sein. Es bedarf keiner Rückmeldung zwecks Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Prüfung und Feststellung Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Kassenwartes – Ergebnis Jagdjahr 2022/23
6. Beschluss Verwendung Reinertrag
7. Beschluss Haushaltsplan 2023/24
8. Entlastung Vorstand für das Jagdjahr 01.04.2022 bis 31.03.2023
9. Entlastung Kassenwart für das Jagdjahr 01.04.2022 bis 31.03.2023
10. Bericht der Jägerei – Streckenliste
11. Sonstiges – Jagdessen am Sonnabend, 16.09.2023

Ricarda Schumann

Vorsitzende

Großenhain ist ... GESELLIG.

Begegnungsstätte
der Stadtverwaltung

Großenhain
Freundliche Stadt im Grünen



Das Zabeltitzer Frühlingsfeuer findet am 22. April 2023 statt

Endlich ist es wieder soweit! Das traditionelle Zabeltitzer Frühlingsfeuer findet **am Sonnabend, 22. April 2023**, statt und bildet nach dreijähriger Pause nun wieder den Auftakt der Open Air-Veranstaltungen für Jung und Alt im Raum Großenhain.

Es erwarten Sie traditionsgemäß der Fackelumzug, welcher vom Zabeltitzer Spielmannszug begleitet wird, die legendären Tauziehwettkämpfe, Showeinlagen, Tanzmusik und natürlich ein reichhaltiges Angebot für den Gaumen.

Baumschnitt sowie unbehandeltes Holz für das Feuer wird am **22. April 2023** ausschließlich in der Zeit **von 08:00 bis 12:00 Uhr** auf dem Festgelände in Zabeltitz entgegen genommen.

Sie haben Lust mit Ihrer Sportgruppe, Ihren Arbeitskollegen oder Freunden an den Tauziehwettkämpfen teilzunehmen? Dann melden Sie sich bei Timmy Held unter: info@metallbau-held.com. Neben reinen Männermannschaften sind übrigens auch Mix- sowie Frauenteam herzlich willkommen. Also, ran an das Seil!

Die Organisatoren freuen sich auf Sie.

Ihr Zabeltitzer Organisationsteam

JUBILÄEN IM MONAT April 2023

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Großenhain, Herr Dr. Sven Mißbach, gratuliert auf diesem Wege allen Geburtstagskindern, die im Monat April ihren 80., 85., 90., 95., 100. und jeden weiteren Geburtstag feiern sowie allen Ehejubilaren, die gemeinsam die

Diamantene oder Eiserne Hochzeit begehen, sehr herzlich und wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen!



Foto: Pixabay

AUS DEN VEREINEN Bekanntmachung der Auflösung und Gläubigeraufruf

Der LIONS Förderverein Großenhain e. V. mit Sitz in Großenhain ist aufgelöst.

Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, sich bei ihm zu melden und ihre Ansprüche anzumelden.

LIONS Förderverein Großenhain e. V.

Großenhain, den 01.03.2023

Die Liquidatoren

SSV Zabeltitz – Treugeböhla e. V.

Am **Freitag, 31. März 2023** findet um **19:00 Uhr** in der Parkschänke Zabeltitz die Jahreshauptversammlung des SSV Zabeltitz – Treugeböhla e. V. statt. Der Vorstand des SSV wird Rechenschaft über die Aktivitäten des vergangenen Jahres geben. Zu dieser Veranstaltung lade ich Euch herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung des Versammlungsleiters und der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden für 2022
4. Bericht der Schatzmeisterin für 2022

5. Bericht der Kassenprüfer für 2022
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Auszeichnungen
9. Wahl des Wahlausschusses
10. Neuwahl des SSV Vorstandes
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Schlusswort des Vorsitzenden

Jürgen Krüger

Vorsitzender

SSV Zabeltitz – Treugeböhla e. V.

Förderverein Heimatpflege Röderau e. V. Zabeltitz lädt zum Tag der Heimat ein

Am **Mittwoch, 12. April**, lädt der Förderverein Heimatpflege Röderau e. V. Zabeltitz zum „Tag der Heimat“ ein.

Um **16:00 Uhr** bietet das Bauernmuseum Zabeltitz eine öffentliche Führung mit Andreas Peschel M. A. an. Um **17:00 Uhr** wird auf der Elisabethinsel im Barockgarten mit einer Baumpflanzung an den im vergangenen Jahr verstorbenen Zabeltitzer Heimatforscher und engagierten Ortschronisten Dietmar Enge erinnert. Treffpunkt hierfür ist die Elisabethinsel im Barockgarten Zabeltitz.

Um **18:00 Uhr** sind alle Interessierten in die Parkschänke Zabeltitz eingeladen. Andreas Peschel M. A. wird einen kur-

zen Ausblick auf das Jahresprogramm des Bauernmuseums geben. Im Anschluss ist Dörthe Schimke, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde, mit ihrem Vortrag „Stehts zu Diensten. Häusliches Dienstpersonal in Sachsen im 19. Jahrhundert“ zu Gast. Mit ihrem Dissertationsprojekt eröffnet sie einen spannenden Blick auf die Lebens- und Arbeitswelt der in den Haushalten unverzichtbaren Arbeitskräfte.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.

Förderverein Heimatpflege Röderau e. V. Zabeltitz

41. Lauf durch die Röderau

Liebe Lauffreunde, der SSV Zabeltitz-Treugeböhla e. V. lädt alle Lauffreunde zum 41. Lauf durch die Röderau am **Sonntag, 16. April 2023, 10:00 Uhr**, nach Zabeltitz ein.

Veranstaltungsreihe: Meißner Sparkassencup 2023
Anmeldung: 09:00 – 10:00 Uhr am Starttag

Standort: Grundschule Zabeltitz,
Unter den Linden
Strecken: 3 km, 6 km und 13 km

Jürgen Krüger
Organisationsleiter

Neuwagenmesse des MC Großenhain

15 Autohäuser beim Autofrühling

Auch in diesem Jahr gibt es den traditionellen Autofrühling des Motorsportclubs Großenhain im ADAC. Es ist schon die 28. Auflage des Starts des MC in die Outdoorsaison. „Vor ein paar Jahren und vor Corona hatten wir mal festgelegt, dass die Neuwagenmesse nur noch im Zweijahresrhythmus stattfinden sollte“, erklärt Uwe Richter, der Vorsitzende des Clubs und präzisiert: „Da der Autofrühling im vergangenen Jahr so ein großer Erfolg war, haben uns die Vertreter der teilnehmenden Autohäuser gebeten, zum Jahresturnus zurückzukehren.“



*Die Riesaer Cheerleader sind auch in diesem Jahr wieder ein sportlicher Höhepunkt der Automesse des MC Großenhain.
Foto: Henry Müller*

Über 100 Neuwagen und ein Reifenwechselwettbewerb

So treffen sich nun am **Sonnabend, 22. April 2023**, die Kfz-Händler der Region auf dem Haupt- und Frauenmarkt in der historischen Innenstadt von Großenhain zur Präsentation ihrer neusten Modelle. 15 renommierte Autohäuser kommen mit über 100 Modellen. Um **09:00 Uhr** eröffnet Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach als Schirmherr die Veranstaltung. Es gibt wieder mehrere zusätzliche Programmpunkte für die Besucher. So kündigt der Geschäftsführer des MC, Kai-Michael Riepert, unter anderem Radwechselwettbewerbe an. Die schnellsten drei Hobbymechaniker in den Kategorien männlich und weiblich bekommen Preise. Die Wertung beim Wettbewerb bei den RC-Car Rennen erfolgt dann wieder geschlechtsunabhängig. Das Omnibusunternehmen Jens Kretzschmar bringt einen modernen Reisebus „zum Probieren“ der Bequemlichkeit mit und die Freiwillige Feuerwehr Großenhain stellt die Technik und deren Handhabung bei einer Vorführung des Bergens von Verletzten aus einem verunfallten Fahrzeug vor. Ein Karussell wird die Kinder bei Laune halten, während sich die Eltern die neue Familienkutsche aussuchen. Die Sportler des Riesaer Cheerleadervereins e. V. sind ebenfalls wieder mit vor Ort. Für die gastronomische Versorgung wird selbstverständlich auch gesorgt.

Vom RC-Car bis zum Reisebus

Als „Generalprobe“ zum 1. US-Car Treffen am **Sonnabend, 02. September 2023**, werden sich wieder einige Cars auf dem unteren Frauenmarkt präsentieren. Das 1. US-Cars Treffen des MC Großenhain findet dann auf der Festwiese am Bad statt. Vorher, **am Sonntag, 02. Juli**, kommen noch die historischen Fahrzeuge aller Art zu ihrem Recht. Da startet der 11. Großenhainer Oldtimertreff als Bestandteil der

Sachsenmeisterschaft. Der 28. Autofrühling verspricht also wieder ein hervorragender Auftakt der Motorsportsaison 2023 und somit ein voller Erfolg für Gäste und Händler zu werden.

Henry Müller
für den MC Großenhain

Einladung des Stadtschützen Großenhain e. V. zum Tag der offenen Tür



Ritter, Indianer oder gar die antiken Amazonen – sie hatten alle eines gemeinsam. Sie konnten mit Pfeil und Bogen umgehen und trafen sicher ihr Ziel. Mitten ins Schwarze oder alles ins Gold! Bei Robin Hood und Winnetou sieht es kinderleicht aus. Vom galoppierenden Pferd oder während eines Sprints trifft jeder ihrer Pfeile.

Die Großenhainer Stadtschützen wissen es besser. Es ist nicht ganz so einfach. Deshalb üben sie jede Woche mit Pfeil und Bogen. Nicht das Treffen ist dabei das Wichtigste, sondern das Training der Muskeln und des Geistes. Achtsamkeit und Konzentration wird geschult. Darüber hinaus macht es ungeheuren Spaß und ist für jedermann, für Jung und Alt, für Klein und Groß, für Enkel, Mutti oder Opa.

Der Tag der offenen Tür **am Sonnabend, 29. April 2023**, auf der Freizeitanlage Stroga ist daher ein Geheimtipp für den nächsten Familienausflug. Dann lädt **von 11:00 bis 17:00 Uhr** der Großenhainer Stadtschützen e. V. alle Interessenten ein, den Sport kennen zu lernen und sich an Pfeil und Bogen auszuprobieren. Für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Der Eintritt kostet 1,00 Euro.

Die Großenhainer Stadtschützen freuen sich am 29. April 2023 in Stroga auf viele Neugierige und wünschen: „Alles ins Gold!“ – wie der Gruß im Bogensport lautet.

Stadtschützen Großenhain e. V.



NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFT

Fachkräftegewinnung über Soziale Medien



Verknüpfe dich!
Der Personal-Workshop im Landkreis Meißen

Die 2019 von der Wirtschaftsförderung Region Meißen initiierte und über die Regionale Fachkräfteallianz geförderte Seminarreihe „Personaler-Workshop im Landkreis Meißen“ wird am 09./10. Mai 2023 unter der Dachmarke „Verknüpfe dich“ fortgesetzt.

Im Mai lädt die Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) zum siebenten Seminar der Weiterbildungsreihe „Personaler-Workshops im Landkreis Meißen“ ein. Unter dem Titel „Social Media-Recruiting – Potentielle Mitarbeitende über Social Media finden und einstellen“ dreht sich **am Dienstag, 09. Mai 2023, und am Mittwoch, 10. Mai 2023**, alles um Fachkräftegewinnung über soziale Netzwerke.

Knapp 93 Prozent aller Deutschen nutzen das Internet, davon sind über 85 Prozent in den sozialen Medien aktiv. Die Zahl der Social-Media-Nutzer steigt ebenso stetig an, wie deren Bedürfnis nach Digitalisierung von Bewerbungsprozessen. Mit Social Media gelingt Recruiting, bevor die aktive Suche möglicher MitarbeiterInnen auf Jobplattformen beginnt. Im privaten Raum, vor und nach der Arbeitszeit, können Unternehmen und Institutionen in entspannter Atmosphäre

gezielt potenzielle KandidatInnen erreichen. Doch auf welchen Plattformen erreichen Personaler geeignete Mitarbeitende? Wie können diese angesprochen werden und wie müssen diese Plattformen bespielt und gepflegt werden?

Diesen Fragen rund um das Thema „Social-Media-Recruiting“ widmet sich der nächste „Personaler-Workshop im Landkreis Meißen“ – wahlweise am 09. oder 10. Mai 2023: Nur 20 Prozent der Arbeitnehmer sind aktiv auf der Suche nach einem neuen Job. Dem gegenüber sind 60 Prozent von ihnen wechselwillig, suchen aber (noch) nicht aktiv nach einer neuen beruflichen Herausforderung. Ein großes Potenzial, das bei der Suche nach Fachkräften angezapft werden kann und sollte.

Als erfahrene Referentin zeigt Kathrin Post-Isenberg vom KOFA Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung – Institut der deutschen Wirtschaft – auf, wie sich Personalverantwortliche für den richtigen Social-Media-Kanal entscheiden und ihn bespielen können, wie eine erfolgreiche Ansprache des Wunschkandidaten aussehen sollte und wie Personaler diese Aktivitäten strategisch und professionell im Arbeitsalltag einbinden.

Da das Teilnehmerkontingent für den Personaler-Workshop No. 7 begrenzt ist, wird um rechtzeitige Anmeldung unter www.verknuepfe-dich.de gebeten. Das Weiterbildungs- und Netzwerkformat „Personaler-Workshop im Landkreis Meißen“ wird seit 2019 von der Wirtschaftsförderung Region Meißen unter der Dachmarke „Verknüpfe dich!“ initiiert. Mit

Blick auf den kontinuierlich steigenden Fachkräftebedarf bietet die Workshopreihe eine Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch für Unternehmer und Personalverantwortliche unter Einbezug von externen, fachspezifischen Experten. (Quelle: WRM)

Angebote der Diakonie Meißen zum Boys' Day am 27. April 2023

Diakonie 
Meißen

Berufsbilder kennenlernen und die eigenen Stärken ausprobieren.

In elf Einrichtungen des Diakonischen Werkes Meißen können Jungen **am Donnerstag, 27. April 2023**, zum „Boys' Day“ Berufsbilder kennenlernen, die aktuell einen sehr hohen Frauenanteil haben: Erzieher (6 Plätze), Altenpfleger (12 Plätze), Sozialarbeiter (3 Plätze). Die Einrichtungen sind über den ganzen Landkreis verteilt und reichen von verschiedenen Kindertagesstätten über Pflegeeinrichtungen bis hin zur Migrationsberatung.

Zum bundesweiten Aktionstag können Jugendliche ab Klassenstufe fünf sich in den teilnehmenden Einrichtungen vor Ort informieren, in den Berufsalltag hineinschnuppern und die eigenen Befähigungen und Talente erproben. 21 Plätze werden vorgehalten, natürlich wie alle Angebote der Diakonie Meißen „offen für alle“, also unabhängig von Kircheng Zugehörigkeit und Konfession.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich, denn die Plätze sind heiß begehrt. Details und Kontakte sind auf der zentralen Homepage hinterlegt.

(Quelle: Presseinformation Diakonisches Werk Meißen gGmbH)



NACHRICHTEN AUS DER REGION

Informationen aus dem Dresdner Heidebogen



Aufruf zum Ideenwettbewerb – „Kunst und Kultur trifft Tradition und Heimatpflege“

Kunst, Kultur und Tradition bringen Menschen zusammen, schaffen Heimat und liefern wichtige Denkanstöße für die Gemeinschaft. Sie bauen Brücken zwischen Menschen, Generationen und Zeiten, bringen Lebensfreude und motivieren.

Wer Kunst und Kultur vor allem in den großen Städten sucht, übersieht schnell die unverwechselbare Geschichte, die alten Bräuche und die gelebten Traditionen im ländlichen Raum. Der Dresdner Heidebogen e. V. sucht gute, neue Ideen von kreativen Köpfen, die sich genau diesem Thema annehmen und die LEADER-Region Dresdner Heidebogen bereichern. Dazu gehören z. B. gemeinsame Aktivitäten, Austauschmöglichkeiten oder Bildungsmaßnahmen, die Traditionen bewahren und beleben sowie ein Heimatgefühl entwickeln. Beteiligen können sich alle Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts: z. B. Kommunen, Unternehmen, Traditions- und Heimatvereine (u. a. Kleintierzüchter, Gesangsvereine, Theatergruppen, Faschingsvereine), Verbände, Stiftungen, Kirchgemeinden oder auch Bildungseinrichtungen. Die Anforderungen und Teilnahmebedingungen sowie die Wettbewerbsunterlagen finden Sie unter: www.heidebogen.eu.

Das ausgefüllte Teilnahmeformular ist postalisch oder digital **bis zum 30. April 2023** (Einsendeschluss) beim Regionalmanagement des Dresdner Heidebogen e. V., Am Schloßpark 19, 01936 Königsbrück einzureichen.

Die Bewertung erfolgt durch eine unabhängige Jury nach festgelegten Kriterien. Die zehn besten Einreichungen werden von der LAG Dresdner Heidebogen im Sommer 2023 prämiert: Für den ersten Platz gibt es ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro, für den zweiten Platz 3.000 Euro und für den dritten Platz 2.000 Euro. Die Preisträger auf den Plätzen 4 bis 10 erhalten jeweils 1.000 Euro. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Einladung zum Seminar „Datenschutz im Verein“

Für Mai 2023 laden die LAG Dresdner Heidebogen und das Vereins- und Stiftungszentrum e. V. zum Seminar für Engagierte in Vereinen, Initiativen und Projekten in den Mehrzweckraum des TSV 1862 Radeburg e. V. nach Radeburg ein. Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) enthält zahlreiche Anforderungen, welche nicht nur für Unternehmen und Gewerbetreibende, sondern auch für Vereine gelten.

Wann: **Mittwoch, 24. Mai 2023,**
17:00 – 19:30 Uhr

Wo: Mehrzweckraum, Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee 9,
01471 Radeburg

Folgende Themen werden im Seminar behandelt:

- Anwendungsbereiche, Grundbegriffe und Rechtsgrundlagen des Datenschutzrechts
- Grundsätze der Datenverarbeitung

- Pflichten des Verantwortlichen
- der Datenschutzbeauftragte
- Datenverarbeitung im Auftrag
- Pflichten bei Verletzung des Datenschutzrechts
- Sanktionierung von Pflichtverletzungen

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtlich tätige Mitglieder von Vereinen, Verbänden, Initiativen und Projekten sowie an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende aus dem Non-Profit-Bereich.

Referent ist Rechtsanwalt Jan Graupner von Graupner Hünich Rechtsanwälte GbR. Für die Veranstaltung wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Aufgrund der Veran-

staltungsstruktur ist die Teilnehmerzahl auf 35 Personen begrenzt. Anmeldungen **bis zum 17. Mai 2023** sind erbeten per Telefon: 035795 285922 oder per E-Mail (info@heidebogen.eu).



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Dresdner Heidebogen e.V. – Regionalmanagement
Am Schlosspark 19 · 01936 Königsbrück
Telefon: 035795 285922
E-Mail: info@heidebogen.eu
Web: www.heidebogen.eu

Informationen aus dem Elbe-Röder-Dreieck

Elbe-Röder-Dreieck wieder als LEADER-Gebiet ernannt



Das Elbe-Röder-Dreieck wurde wieder als LEADER-Region in der EU-Förderperiode 2023 – 2027 bestätigt. Staatsminister Thomas Schmidt überreichte dafür am 01. März 2023 in Lim-

bach-Oberfrohna dem Vereinsvorsitzendem Hannes Clauß, der Nünchritzer Bürgermeisterin Andrea Beger sowie den beiden Mitarbeiterinnen im Regionalmanagement, Anja Schober und Petra Vetter, die Urkunde und den Genehmigungsbescheid zur Bestätigung der LEADER-Entwicklungsstrategie Elbe-Röder-Dreieck 2023 – 2027 (LES). Von 2023 bis 2027 stehen im Elbe-Röder-Dreieck knapp 3,675 Millionen Euro aus dem LEADER-Fördertopf zur Entwicklung des ländlichen Raumes und außerdem 270.000 Euro zur Unterstützung der regionalen Teichwirtschaft zur Verfügung. Zur Verwendung der Mittel wurde eine regionsspezifische Förderrichtlinie entwickelt. Das regionale Entscheidungsgremium (Koordinierungskreis), das sich aus Akteuren der Region zusammensetzt, entscheidet auf Grundlage der LEADER-Entwicklungsstrategie, wer in den Genuss einer Förderung kommen wird.

Die Antragsformulare für die Förderung werden in den nächsten Wochen verfügbar sein und die konkreten Termine zur Einreichung von Fördervorhaben unter www.elbe-roeder.de bekanntgegeben.

Kleinprojektförderung für Vereine und Kirchengemeinden im Elbe-Röder-Dreieck

Seit dem **27. März 2023** können Vereine und Kirchengemeinden wieder Fördermittel für Kleinprojekte mit Gesamtkosten von max. 20.000 Euro beantragen. Zur Erhaltung und Unterstützung des Vereinslebens und des Ehrenamtes im Elbe-Röder-Dreieck stehen dafür insgesamt 75.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. Antragsteller können einen nicht zurückzahlenden Zuschuss in Höhe von 80 Prozent erhalten.

Anträge können beispielsweise gestellt werden für:

- die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen im Innen- und Außenbereich

- die Ausstattung von Vereinsräumen
- die Anschaffung von PC-Technik und Maschinen oder
- die Gestaltung von Ausstellungen und Durchführung von Öffentlichkeitsveranstaltungen.

Die Kleinprojektanträge müssen **bis zum 28. April 2023** beim Regionalmanagement eingereicht werden. Die Entscheidung zur Förderwürdigkeit der Kleinprojekte trifft der Koordinierungskreis Elbe-Röder-Dreieck. Umsetzungszeitraum für die Projekte ist **vom 01. Juni 2023 bis 30. Oktober 2023**. Die Antragsteller müssen die Projekte zunächst vorfinanzieren. Die Auszahlung der beantragten Förderung erfolgt bis Ende 2023.

Das Antragsformular und alle weiteren Informationen finden Sie unter <https://elbe-roeder.de/foerderung2023/regionalbudget>. Für Rückfragen und Beratung steht Anja Schober vom Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck unter Telefon: 035265 51270 oder per E-Mail (rm@elbe-roeder.de) zur Verfügung.

Veranstaltungsreihe „Effiziente Energielösungen für Ihr Haus und Ihr Unternehmen!“

Die in den letzten Monaten enorm gestiegenen Energiepreise und immer knapper werdende Ressourcen machen den sparsamen Umgang mit Energie und vor allem die Anwendung alternativer Energielösungen notwendig. Dabei ist es gerade für Privatpersonen und kleine Unternehmen schwer, die richtige Entscheidung bei der Auswahl effizienter Möglichkeiten zur Wärme- und Stromversorgung zu treffen.

Aus diesem Grund planen die ZTS GmbH Glaubitz und der Elbe-Röder-Dreieck e. V. ab April 2023 eine Veranstaltungsreihe „Effiziente Energielösungen für Ihr Haus und Ihr Unternehmen!“. Ziel ist es, Bürger bzw. Unternehmer bei der Suche nach der richtigen Technologie zu unterstützen und über Einsparpotenziale, rechtliche Rahmenbedingungen sowie Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten alternativer Energieversorgungslösungen zu informieren.

Geplant sind drei Veranstaltungen, die von April bis Juli 2023 jeweils am Sonnabend, von 10:00 bis 12:00 Uhr, im Technologiezentrum Glaubitz (neben Thomas Philipps-Markt), stattfinden. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Geplante Termine und Themen:

Sonnabend, 29.04.2023

Photovoltaik – Solarstrom, der sich rechnet

Sonnabend, 03.06.2023

Wärmepumpe – Clever heizen

Sonnabend, 01.07.2023

Holzvergasung und Holzhackschnitzel – Hoher Wirkungsgrad, wenig Schadstoffe

Sie interessieren sich für die Veranstaltungsreihe? – Dann melden Sie sich unter Telefon: 035265 51203 oder per E-Mail (vetter@elbe-roeder.de) bei Petra Vetter. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.elbe-roeder.de.

Die „Frühlingsspaziergänge“ feiern 20. Jubiläum – und das Elbe-Röder-Dreieck ist mit dabei

Folgende Veranstaltungen werden im Aktionszeitraum durchgeführt (Auszug):

Mittwoch, 05.04.2023, 13:00 Uhr

„Barackenlager und Truppenübungsplatz Zeithain – weit über die sächsischen Grenzen hinaus bekannt“

Dauer: ca. 2 – 3 Stunden, Länge: ca. 5 km

Treff: Abendrothstraße 16 (Parkplatz am NSG-Verwaltungsgebäude Zeithain), 01619 Zeithain

Voranmeldung: über die Tourist-Info Riesa unter

Telefon 03525 529420 oder E-Mail (info@tourismus-riesa.de)

oder direkt über den Naturführer Herrn Kaube unter

0152 25620516 oder E-Mail (guraxel@freenet.de).

Montag, 01.05.2023, 10:30 Uhr

Große Frühlingswanderung durch den Auwald in Zabeltitz

Dauer: 2 Stunden, Länge: ca. 12 km

Treff: Bauernmuseum Zabeltitz, Hauptstraße 54, 01561

Zabeltitz

Voranmeldung: über die Zabeltitz-Information unter Telefon 03522 304-277. Diese Tour ist auch für Familien geeignet.

Montag, 01.05.2023, 14:00 Uhr

Gästeführung durch den Barockgarten Zabeltitz

Dauer: 1 Stunde, Länge: 2 km

Treff: Bauernmuseum Zabeltitz, Hauptstraße 54, 01561

Zabeltitz

Voranmeldung: über die Zabeltitz-Information unter Telefon 03522 304-277. Diese Tour ist auch für Familien geeignet.

Sonntag, 14.05.2023, 14:00 Uhr und 16:00 Uhr

Gästeführung durch den Barockgarten Zabeltitz

Dauer: 1 Stunde, Länge: 2 km

Treff: Bauernmuseum Zabeltitz, Hauptstraße 54, 01561

Zabeltitz

Voranmeldung: über die Zabeltitz-Information unter Telefon 03522 304-277. Diese Tour ist auch für Familien geeignet.

Stöbern Sie unter www.elbe-roeder.de/freizeit/ und entdecken weitere Tipps zu geführten Touren, Kultur- und Freizeiteinrichtungen oder regionalen Besonderheiten im Elbe-Röder-Dreieck. (Quelle: alle Mitteilungen Elbe-Röder-Dreieck)



STÄDTISCHE MUSEEN

Museumsprogramm im April 2023

Museum Alte Lateinschule

Sonntag, 02.04.2023, 14:30 – 17:30 Uhr

Familiensonntag „Osterbräuche“

Beim Familiensonntag werden eine Woche vor dem Osterfest unter Anleitung von Museumpädagogin Winnie Rudolph Osterkerzen und Anhänger aus Filz gebastelt. Um 17:00 Uhr gibt es im Erzähltheater die Geschichte „Ostern feiern mit Emma Paul“. Die Kosten betragen 2,00 Euro. Eine Anmeldung unter 03522 304-174 ist erbeten.

Sonntag, 09.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr

Sonderausstellung „Backe, Backe Kuchen!“

Die aktuelle Sonderausstellung über das Großenhainer Bäckerhandwerk wird **bis zum 09. April 2023** verlängert. Letztmalig ist die Ausstellung am Ostersonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Schulklassen und Hortgruppen können ein begleitendes museumpädagogisches Angebot buchen, in dem die Kinder die Ausstellung kennenlernen und dann selbst aktiv werden.

Mittwoch, 12.04.2023, 09:30 – 12:30 Uhr

Ferienangebot „Großenhain zur Zeit der Ritter“

Das offene Ferienangebot spielt diesmal im Mittelalter. Kinder von sechs bis zwölf Jahren machen eine Zeitreise in die Zeit, als Ritter, Kaufleute, Tuchmacher und Bauern das Leben in Großenhain bestimmten. Die Kosten betragen 2,00 Euro. Eine Anmeldung unter 03522 304-174 ist erbeten.

Dienstag, 25.04.2023, 18:00 Uhr – neuer Termin!

Vortrag über Flüchtlinge in Sachsen nach 1945

Am 25. April ist Prof. Dr. Ira Spieker, Friedrich-Schiller-Universität Jena, im Museum zu Gast. Unter dem Titel „Angekommen? Flüchtlinge nach dem Zweiten Weltkrieg zwischen Ablehnung und Aufbruch“ widmet sie sich dem Thema der Flüchtlinge nach 1945. Eine Million waren es allein in Sachsen, viele Großenhainer haben ihre Wurzeln in dieser Zeit. Konflikte waren vorprogrammiert: Wohnraum, Arbeit und Essen waren knapp und mussten jetzt mit „Fremden“ geteilt werden. Gleichzeitig sollte der Aufbruch in eine neue

Gesellschaft gestaltet werden. Prof Spieker geht besonders der Frage der persönlichen Prägung nach: Wann wurde der Neuanfang positiv bewertet und wann überwogen die Erfahrungen von Verlust und Ablehnung? Das letztlich ver-söhnliche Miteinander war und ist eine große Leistung, von der wir noch heute lernen können. Der Eintritt kostet 2,00 Euro.

Sonntag, 30.04.2023, 15:00 Uhr

„Museum macht Ah“ – Familienführung
Familienführung zu den interessantesten Objekten im Museum. Die Kosten betragen 2,00 Euro. Eine Anmeldung unter 03522 304-175 ist erforderlich. Die Führung findet ab einer Mindestzahl von fünf Teilnehmenden statt.

i **Öffnungszeiten des Museums Alte Lateinschule**
Dienstag – Freitag 09:30 – 16:00 Uhr
Sonntag 14:00 – 17:00 Uhr

Kirchplatz 4 · 01558 Großenhain
Telefon: 03522 304-173 oder 304-174
E-Mail: museum@stadt.grossenhain.de
Web: www.museum-grossenhain.de

Bauernmuseum Zabeltitz

Sonntag, 02.04.2023, 14:00 Uhr

Führung am Bienenhaus
Am ersten Öffnungstag der Saison findet wie jeden ersten Sonntag im Monat eine öffentliche Führung zur Imkerei mit Ingo Schwaar statt. Treffpunkt ist am Bienenhaus.

Sonntag/Montag, 09./10.04.2023, 14:00 – 17:00 Uhr

Sonderöffnung
Zum Osterspaziergang ist das Bauernmuseum an beiden Feiertagen von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Mittwoch, 12.04.2023, ab 16:00 Uhr

Tag der Heimat
Am 12. April begeht der Förderverein Heimatpflege Röderau e. V. Zabeltitz jährlich die Ersterwähnung von Zabeltitz 1207 mit dem „Tag der Heimat“. Um 16:00 Uhr bietet das Bauernmuseum Zabeltitz eine öffentliche Führung mit Andreas Peschel M. A. an. Um 17:00 wird auf der Elisabethinsel im Barockgarten mit einer Baumpflanzung an den 2022 verstorbenen Heimatforscher Dietmar Enge erinnert. Ab 18:00 gibt es in der Parkschenke Zabeltitz ein kleines Vortragsprogramm. Andreas Peschel M.A. stellt Projekte und Höhepunkte 2023 im Bauernmuseum Zabeltitz vor. Danach hält Dörthe Schimke, M. A., Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde Dresden, den Vortrag „Stets zu Diensten! Häusliches Dienstpersonal in Sachsen im 19. Jahrhundert“. Dieser Vortrag findet im Rahmen des 25-jährigen Jubiläums des Sächsischen Instituts für Geschichte und Volkskunde Dresden statt.

Freitag, 14.04.2023, 10:00 – 16:00 Uhr

VVO-Entdeckertag
Zum VVO-Entdeckertag ist das Museum durchgehend geöffnet. Mit der Familientageskarte kann der Audioguide kostenlos genutzt werden.

Freitag, 21.04.2023, 16:00 Uhr

Treffpunkt Bauernmuseum
Im „Treffpunkt Bauernmuseum“ sind Interessierte, Nachbarn und Vereine eingeladen, um bei einem zwanglosen Treffen das Bauernmuseum kennenzulernen, Schnittstellen zu finden und ggf. gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln. Eine Anmeldung unter 03522 304-174 ist erbeten.

Sonntag, 23.04.2023, 14:00 – 17:00 Uhr

Familiensonntag „Leben auf dem Bauernhof“
Beim Familiensonntag geht es besonders um die Arbeit auf dem Bauernhof im Frühjahr: Die Bestellung der Felder, Düngung und Aussaat. Um 14:00 Uhr findet dazu eine Familienführung mit Andreas Peschel M. A. statt. Danach können Kinder und Familien unter Anleitung von Dipl. Museologin Susanne Schütze auf dem Bauernhof selbst aktiv werden.



Foto: Steffen Peschel

Das Bauernmuseum digital

Außerhalb der Öffnungszeiten kann das Museum virtuell besucht werden. Unter der Internetadresse <https://my.matterport.com/show/?m=NBtLqCqDGQ2> bei einem virtuellen Rundgang oder dem Audioguide für Kinder und Erwachsene unter www.museum.de/m/1175. Viel Spaß!

i **OT Zabeltitz · Hauptstraße 54 · 01561 Großenhain**
Telefon: 03522 304-173 oder 304-174
E-Mail: museum@stadt.grossenhain.de



Großenhain ist ... NATUR" LICH.

Die Parks und Gärten in der Stadt und den Ortsteilen bieten Ruhe und Erholung.





Sy Montgomery: Vom magischen Leuchten des Glühwürmchens bei Mitternacht

Feinfühlig Naturbeobachtungen, die erstaunen und zu mehr Achtsamkeit anregen – Die Bestsellerautorin und vielfach ausgezeichnete Naturforscherin Sy Montgomery präsentiert in diesem Buch über 50 Kurzesays über die Wunder der Natur, wie sie uns direkt vor der Haustür oder in entfernteren Gefilden begegnen können. Sie führt uns mit ihren Beobachtungen einmal durch die Jahreszeiten. Detailreich schreibt die Autorin über Pflanzen und Tiere, als wären es Wesen wie du und ich. So stellt sie die verloren gegangene Verbindung des Menschen zur Natur



Quelle: Löwenzahn

wieder her. Durch ihren eingängigen, persönlichen Schreibstil findet der Leser leichten Zugang zu den Texten und zu ihrem profunden Wissen. Ob Fledermaus, Fuchs oder Flechten, Pilze, Libellen oder Frühlingsvögel – Sy Montgomerys feinfühlig Naturbeobachtungen erstaunen den Leser und regen zu mehr Achtsamkeit und einem intensiven und bewussten Naturerleben an. In ihren kleinen Geschichten erzählt sie vom Liebesleben der Libelle, von mystischen Mooren, von geigenden Grillen und der Chuzpe der Krähen und lädt uns ein, wieder staunen zu lernen über nur scheinbar Alltägliches.

Ein poetisches, humorvolles und höchst kurzweiliges Lesebuch.

Die Natur ist eine Meisterin und ihre kleinsten Schöpfungen bergen oft die größten Wunder.

Bibo-on – die digitale Bibliothek

Der vielfältige Medienbestand der Karl-Preusker-Bücherei wurde um digitale eMedien erweitert. Angemeldete Leser ab 16 Jahren können eBooks, eAudios und ePapers ausleihen. In der Onleihe können sie eine große Bandbreite digitaler Medien rund um die Uhr und bequem von zu Hause aus entleihen. Die persönlichen Zugangsdaten und weiterführende Informationen über den zusätzlichen Service erhalten Interessierte in der Karl-Preusker-Bücherei.

Bücher gibt es für jeden Geschmack und zu allen Themen. Ob Spannung, Unterhaltung, Wissen: Lesen ist Kino im Kopf und eine Reise in fremde Welten. Der Vorlesewettbewerb bietet die Gelegenheit, die eigene Lieblingsgeschichte vorzustellen und jede Menge neuer Bücher zu entdecken. Und das Beste: man kann dabei auch noch gewinnen...

Kreisentscheid im Vorlesewettbewerb

In diesem Jahr fand der Kreisentscheid des 64. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels am 02. März 2023 in der Karl-Preusker-Bücherei Großenhain statt. Es war nach

der Corona-Zeit eine Premiere, dass der Vorlesewettbewerb wieder live und mit Publikum stattfinden konnte. Die Veranstaltung wurde mit einem Beitrag der Musikschule Großenhain eingestimmt. Der Einladung folgten viele Familienangehörige sowie Lehrer der zehn teilnehmenden Schulen. Die Teilnehmer der sechsten Klassen lasen aus einem selbst gewählten Buch und im Anschluss aus dem von der Bibliothek ausgewählten unbekanntem Text. Das Buch „Der Himmel kommt später“ von Angelika Glitz erzählt in leisen, warmen Tönen und voller Humor die anrührende Geschichte einer wunderbaren Freundschaft, eine Geschichte über das Leben und den Tod. Den Zuhörern wurde beim Vorlesen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Die Jury hatte es nicht einfach, aus all den guten Schulsiegern den Gewinner des Kreisentscheides Riesa/Großenhain zu ermitteln.

Die Siegerin, Hermine Dehnert vom Werner-von-Siemens-Gymnasium in Großenhain (im Bild links), las aus dem Buch „Anne auf Green Gables“ von Lucy Maud Montgomery. Ihr wünscht das Team der Karl-Preusker-Bücherei beim Bezirksentscheid viel Erfolg. Allen Teilnehmern weiterhin viel Freude beim Lesen und auf ein baldiges Wiedersehen in der Bücherei.

Zum Ende der Veranstaltung wurden alle Teilnehmer und Gäste mit einem Spruch von Astrid Lindgren verabschiedet.

„Alles, was an Großem in der Welt geschah, vollzog sich zuerst in der Phantasie eines Menschen, und wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maß von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen. Deshalb brauchen Kinder Bücher, an denen ihre Phantasie wachsen kann.“



Foto: Karl-Preusker-Bücherei



Öffnungszeiten:

Montag	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	10:00 – 18:00 Uhr

Neumarkt 1a · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 502585

E-Mail: kontakt@buecherei-grossenhain.de

Web: www.buecherei-grossenhain.de



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Aus den Veranstaltungskalendern April und Mai 2023 (Auszüge)



Begegnungsstätte der Stadtverwaltung Großenhain

Montag, 03.04.2023, 15:30 – 18:30 Uhr
Blutspende des DRK

Dienstag, 04.04.2023, 14:00 Uhr
Seniorengruppe „Frohsinn“ und OG 3
Thalia (Vorstellung verschiedener Bücher)

Mittwoch, 05.04.2023, 13:30 Uhr
Seniorenkino in der Filmgalerie Großenhain
„Im weißen Rössl – wehe Du singst“
Karten sind in der Begegnungsstätte erhältlich.

Donnerstag, 06.04.2023, 14:00 Uhr
Kegelnachmittag für Senioren auf der Kegelbahn „Rostiger Weg“

Dienstag, 11.04.2023, 14:00 Uhr
Treff des Blinden- und Sehbehindertenvorstandes e. V.

Montag, 17.04.2023, 14:00 Uhr
Handarbeitsnachmittag – Häkeln, stricken oder ähnliches –
es wird sich gegenseitig mit Rat und Tat geholfen.



Soziokulturelles Zentrum Alberttreff

Sonntag, 02.04.2023, 09:00 – 11:00 Uhr
Malen für Minis mit Petra Rothe; Farbenspaß für 2- bis
5-jährige Künstler; Anmeldung erforderlich

Sonntag, 02.04.2023, 09:00 – 12:00 Uhr
„Öffentlicher Briefmarkentausch“
Tauschbörse des Philatelistenvereines Großenhain

Montag, 03.04.2023, 15:00 – 17:00 Uhr
Probe der Kindertheatergruppe der Spielbühne

Montag, 03.04.2023, 17:30 – 19:00 Uhr
Schachtreff für alle Altersgruppen

Montag, 03.04.2023, 18:00 – 21:30 Uhr
Zeichenzirkel für Erwachsene mit Cornelia Fischer

Dienstag, 04.04.2023, 09:30 – 13:30 Uhr
„Alte Rezepte bewahren“ Workshop für die Generation 60+
und Interessierte im Rahmen des Projektes „Gesund und
selbstbestimmt im Alter“, organisiert durch das Gesund-
heitsamt des Landkreises Meißen.

Dienstag, 18.04.2023, 14:00 Uhr

Seniorengruppe „Frohsinn“
Besuch des Museums „Alte Lateinschule“

Mittwoch, 19.04.2023

Busfahrt nach Winkel zum Rosenwirt – „Teletotto 9 aus 35“
Es erwartet Sie ein buntes, lustiges Programm zum Stau-
nen, Mitmachen und Gewinnen. Es gibt noch Restplätze!!!

Freitag, 21.04.2023, 10:00 Uhr

„Tanzen im Sitzen“ fördert Ausdauer, Konzentration und
Koordination unter Anleitung von Renate Struck

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!

Weiterhin bieten wir an:

Blutdruckmessen
Mittagessenversorgung Montag bis Freitag
Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen



Alleegäßchen 1 · 01558 Großenhain
Telefon: 03522 38182

Vom Sammeln traditioneller regionaler Rezepte bis zum
gemeinsamen Kochen und Verspeisen. Kursleiterin: Susann
Theuring, Ernährungstherapeutin und -beraterin. Der Work-
shop findet mit 10 bis 15 Teilnehmern statt und ist kosten-
frei. Eine Anmeldung ist unter 03522 502569 erbeten.

Dienstag, 04.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr
Malkurs „Mischpalette“ mit Petra Rothe

Dienstag, 04.04.2023, 19:00 – 20:30 Uhr
Klöppelzirkel mit Erika Ullmann

Dienstag, 04.04.2023, 19:00 – 20:30 Uhr
Kurs „Puppentheater“ mit Carmen Paulenz

Donnerstag, 06.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr
Malkurs „Mischpalette“ mit Petra Rothe

Mittwoch, 12.04.2023, 15:30 – 17:00 Uhr
Probe der Nachwuchs-Theatergruppe mit Winnie Rudolph

Mittwoch, 12.04.2023, 19:30 Uhr
„Grenzerfahrung & Heimatliebe“ Reisebericht mit Michi
Münzberg; Eine Frau, ein Motorrad und Geschichten aus
dem Fahrtenbuch; Eintritt: 7,00 Euro/ermäßigt 5,00 Euro

28. Großenhainer Theatertage vom 15. bis 24.04.2023

Das Programm entnehmen Sie bitte der 2. Umschlagseite dieses Amtsblattes. Eintritt je Veranstaltung: Erwachsene 6,00 Euro/Kinder 4,00 Euro, Dauerkarten (alle Veranstaltungen): Erwachsene 15,00 Euro/Kinder 10,00 Euro; Mitmach-Theater-Workshop: 5,00 Euro pro Teilnehmer

Sonntag, 16.04.2023, 09:00 – 11:00 Uhr

Malen für Minis mit Petra Rothe; Farbenspaß für 2- bis 5-jährige Künstler; Anmeldung erforderlich

Montag, 17.04.2023, 17:30 – 19:00 Uhr

Schachtreff für alle Altersgruppen

Montag, 17.04.2023, 18:00 – 21:30 Uhr

Zeichenzirkel für Erwachsene mit Cornelia Fischer

Dienstag, 18.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ mit Petra Rothe

Dienstag, 18.04.2023, 19:00 – 20:30 Uhr

Klöppelzirkel mit Erika Ullmann

Dienstag, 18.04.2023, 19:00 – 20:30 Uhr

Kurs „Puppentheater“ mit Carmen Paulenz

Donnerstag, 20.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ mit Petra Rothe

Montag, 20.03.2023, 15:00 – 17:00 Uhr

Probe der Kindertheatergruppe der Spielbühne

Montag, 24.04.2023, 17:30 – 19:00 Uhr

Schachtreff für alle Altersgruppen

Montag, 24.04.2023, 18:00 – 21:30 Uhr

Zeichenzirkel für Erwachsene mit Cornelia Fischer

Dienstag, 24.04.2023, 09:30 – 13:30 Uhr

„Alte Rezepte bewahren“ Workshop für die Generation 60+ und Interessierte im Rahmen des Projektes „Gesund und selbstbestimmt im Alter“, organisiert durch das Gesundheitsamt des Landkreises Meißen. Vom Sammeln traditioneller regionaler Rezepte bis zum gemeinsamen Kochen und Verspeisen. Kursleiterin: Susann Theuring, Ernährungstherapeutin und –beraterin. Der Workshop findet mit 10 bis 15 Teilnehmern statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist unter 03522 502569 erbeten.

Dienstag, 25.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ mit Petra Rothe

Mittwoch, 26.04.2023, 15:30 – 17:00 Uhr

Probe der Nachwuchs-Theatergruppe mit Winnie Rudolph

Donnerstag, 27.04.2023, 14:00 – 18:00 Uhr

Malkurs „Mischpalette“ mit Petra Rothe

Sonntag, 29.04.2023, 09:30 – 15:30 Uhr

„Nähen mit der Nähmaschine“ Workshop für Anfänger & Fortgeschrittene mit Gabi Kühnel. Bitte möglichst eine eigene Maschine mitbringen – Anmeldung erbeten. Kosten: 10,00 Euro, zzgl. Material (bei Bedarf)

Sonntag, 30.04.2023, 09:00 – 11:00 Uhr

Malen für Minis mit Petra Rothe; Farbenspaß für 2- bis 5-jährige Künstler, Anmeldung erforderlich

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!



Am Marstall 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 502569

E-Mail: info@alberttreff.de

Web: www.skz-alberttreff.de



Kulturzentrum
Großenhain GmbH

Veranstaltungen im Kulturzentrum, Schlossplatz

Sonntag, 01.04.2023, 17:00 Uhr

„Freiheit“ – Konzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie

Sonntag, 22.04.2023, 15:00 Uhr

Unterhaltungskonzert „Paganinissimo“
Elbland Philharmonie Sachsen

Sonntag, 23.04.2023, 17:00 Uhr

„Faust – der Tragödie erster Teil“ – Landesbühnen Sachsen

Sonntag, 30.04.2023, 17:00 Uhr

Morgen ihr Luschen, Luschiene und Lurche! – Ausbilder Schmidt



Foto: Matthias Kost

Großenhain ist ... GESCHÄFTIG.

www.einkaufen-in-grossenhain.de



Veranstaltungen im Palais Zabeltitz

Sonntag, 16.04.2023, 17:00 Uhr

Karl von Weber – Staatsdiener des liberalen Sachsens im 19. Jahrhundert – Ein musikalisch-literarisches Porträt

Sonntag, 14.05.2023, 17:00 Uhr

„Klaviertrios der Romantik“ Schumann und Brahms
Elbetrio Dresden

Alle Veranstaltungen werden gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien NEUSTART KULTUR, INTHEGA und den Kulturraum Meißen - Sächsische Schweiz Osterzgebirge.

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen und Programmankündigungen auf der Homepage unter www.kulturzentrum-grossenhain.de und in den örtlichen Medien.

Filmgalerie Großenhain

Bitte informieren Sie sich unter:

<https://www.kulturzentrum-grossenhain.de/filmgalerie.php>
über das aktuelle Programm.

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten!



Schlossplatz 1 · 01558 Großenhain

Telefon: 03522 505558 oder 03522 505555

E-Mail: kulturzentrum@grossenhain.de

Web: www.kulturzentrum-grossenhain.de



BERATUNGS- UND SERVICEANGEBOTE

Sprechtag und Öffnungszeiten

Gesprächskreis Demenz – Selbsthilfegruppe für Angehörige

Anliegen sind die Kontaktaufnahme, der Erfahrungsaustausch und gegenseitige Hilfe betroffener Angehöriger in einem geschützten Rahmen. Der von Ihnen betreute Angehörige kann zum Termin mitkommen und wird separat betreut.

Die Treffen finden **jeden 2. Dienstag im Monat, um 16:00 Uhr**, in der Tagespflege der Diakonie, Bobersbergstraße 18 (Seniorenzentrum „Helene Schmieder“), in Großenhain statt. Anmeldung erforderlich.



Ansprechpartnerin und Anmeldung:

Diana Fischer

Telefon: 03522 37590

E-Mail: dianafischer46@gmail.com

Sprechtag des Friedensrichters

Einmal monatlich bietet Friedensrichter Uwe Schumacher im Rathaus Großenhain, Beratungsraum 0.14 (Erdgeschoss, Eingang Sparkasse), Hauptmarkt 1, eine Beratung an.

Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie den Friedensrichter unter Telefon: 0152 59556014 oder per E-Mail (f.grh.us@gmail.com).

Die nächste Sprechstunde findet am **Donnerstag, 13. April 2023, ab 18:00 Uhr**, statt.

Sprechtag der anwaltlichen Beratung im Rathaus Großenhain

Jeden **Donnerstag**, außer an Feiertagen, findet von **16:00 bis 18:00 Uhr** im Rathaus Großenhain, Hauptmarkt 1, Zimmer 0.14 (Erdgeschoss, Eingang Sparkasse), ein Sprechtag der anwaltlichen Beratung statt. Ein Berechtigungsschein des Amtsgerichtes ist nicht erforderlich. Die Bürger

sollten jedoch in der Beratungsstelle kurz Auskunft über ihre Einkommens- und Vermögenssituation geben können. Hierzu sollten sie vorhandene Nachweise, wie z. B. Bewilligungsbescheid über Hartz-IV, Arbeitslosengeldbescheid oder Ähnliches, mitbringen.

Beratungen der Verbraucherzentrale und Energieberatung im Rathaus Großenhain



Eine Beratung im Rathaus Großenhain, Beratungsraum 0.14 (Eingang Sparkasse) ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Bitte nutzen Sie zur Vereinbarung das zentrale Info- und Termintelefon.



Sachsenweites Info- und Termintelefon: 0341 696 2929

(Montag bis Freitag, von 09:00 bis 16:00 Uhr)

Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen



Die Energie-Experten der Verbraucherzentrale Sachsen führen persönliche Beratungen in Meißen, Riesa und Großenhain durch. Alternativ werden Beratungen per E-Mail, Telefon oder Videoberatung angeboten.

Die Energieberatung ist **jeden 4. Dienstag im Monat** (außer an Feiertagen), **von 10:00 bis 16:00 Uhr**, im Rathaus Großenhain, vor Ort. Termine können zentral unter 0800 809 802 400 vereinbart werden.

(Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen e. V.)

Sprechzeiten und Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Großenhain

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr

 **Telefon: 03522 304-0**
E-Mail: stadtverwaltung@grossenhain.de

Sprechzeiten Einwohnermeldeamt

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr

Sprechzeiten Stadtarchiv Großenhain

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr & 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechzeiten Großenhain-Information

Montag bis Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag	13:30 – 16:00 Uhr
Dienstag	13:30 – 18:00 Uhr

 **Hauptmarkt 1 · 01558 Großenhain**
Telefon: 03522 304-0

Sprechzeiten Zabeltitz-Information

April bis Oktober	
Montag, Mittwoch, Sonnabend	geschlossen
Dienstag, Donnerstag, Freitag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	12:00 – 17:00 Uhr

 **Zabeltitz-Information**
Zabeltitz · Am Park 1 · 01561 Großenhain
Telefon: 03522 304-277
Fax: 03522 304-29276
E-Mail: zabeltitz@stadt.grossenhain.de

Erreichbarkeit des Abwasserzweckverbandes „GKA Großenhain“

 **AZV „GKA Großenhain“**
Skassaer Straße 50 · 01558 Großenhain
Rufbereitschaft Abwasserzweckverband: Mobil: 0172 3513091

IMPRESSUM:

Das „Großenhainer Amtsblatt“ ist das Mitteilungs- und Amtsblatt der Großen Kreisstadt Großenhain. Der amtliche Teil dient der Verbreitung öffentlicher Bekanntmachungen und ortsüblicher Bekanntgaben. Die inhaltliche Gestaltung des „Großenhainer Amtsblattes“ erfolgt gemäß den geltenden Richtlinien des Redaktionsstatuts für das „Großenhainer Amtsblatt“.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Dr. Sven Mißbach, Stadtverwaltung Großenhain, Hauptmarkt 1, 01558 Großenhain

Redaktion und verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen/ Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.):

Geschäftsbereich Oberbürgermeister/ Pressestelle, Telefon: 03522 304-102
Fax: 03522 304-103, E-Mail: presse@stadt.grossenhain.de; Layout: activ Verlag · Dagmar Ressel

Redaktion und verantwortlich für Veröffentlichungen im Stadtjournal und für Anzeigen (V.i.S.d.P.): Bernd Schneider, Druckhaus Borna, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna
Gesamtherstellung: Druckhaus Borna, Inh. Bernd Schneider

Erscheinungsweise: i.d.R. 1-mal monatlich

Verteilung: Firma Bachmann Direktwerbung, Riesa

Auflage: 11.000 Exemplare

Vertrieb: 10.900 Exemplare in alle erreichbaren Haushalte der Großen Kreisstadt Großenhain einschließlich ihrer Ortsteile kostenlos, in der Großenhain-Information im Rathaus sowie der Zabeltitz-Information, als pdf-Version abrufbar unter www.grossenhain.de

Redaktionsschluss für dieses Amtsblatt war am 15.03.2023.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 12.04.2023.

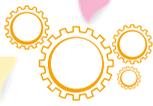
Das nächste Amtsblatt erscheint am 26.04.2023.

Änderungen bei redaktionellen Angaben unter Vorbehalt.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zustellung.

Datenschutzhinweis:

Die Datenschutzerklärung sowie Hinweise zum Datenschutz können jederzeit auf der Homepage der Stadt Großenhain unter www.grossenhain.de/datenschutz abgerufen werden. Hier finden Sie auch detaillierte Informationen zu einzelnen Verfahren etwa im Zusammenhang mit Stellenausschreibungen etc.



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Kolumne

„Vom Eise befreit ...“

Der Osterspaziergang vom guten alte Goethe beinhaltet völlig zeitlos alle Elemente des Osterfestes. Die Menschen, welche zum Spaziergang nach draußen drängen. Der Winter, welcher noch trotzig eisige Schauer schickt, obwohl sich schon der Frühling manifestiert hat. Mir fehlt nur in den letzten Jahren der befreiende Schrei: „Hier bin ich Mensch, hier darf ich`s sein!“

Zwischen niedlichen Plüschosterhasen, prachtvoll verzierten Ostereiern und wunderbar bestickten Tischdecken, fehlt so irgendwie der Spirit von Ostern. Klar, man hat 2 Feiertage und noch Osterferien. Aber welche Bedeutung verbirgt sich hinter dem Osterfest, außer dass es sich zum kleinen Weihnachtsfest, in puncto Geschenke, entwickelt hat.

Viele haben schon etwas von den Osterbräuchen gehört. Der Bekannteste ist wohl, der des Eierfärbens. In der Oberlausitz – rund um Hoyerswerda, Kamenz und Bautzen – wird der Brauch des Osterreitens gepflegt. Die Reiter, Männer des katholischen Glaubens, verkünden am Ostersonntag die Botschaft, dass Jesus Christus auferstanden ist. Diese Tradition, zieht jährlich viele Gäste an den Straßenrand in der Oberlausitz, um der feierlichen Prozession zuzuschauen.

Osterwasser schöpfen ist ebenso eine sehr alte und verbreitete Tradition im Spreewald. Vor Aufgang der Sonne am Ostersonntag sollte das Wasser geschöpft werden. Der Volks glaube besagt, dass das Wasser Krankheiten bei Menschen

und Tier eindämmt bzw. heilt. Das Wasser muss von jungfräulichen bzw. nicht verheirateten Mädchen und Frauen geschöpft werden. Der Weg zur Quelle und wieder zurück soll stillschweigend zurückgelegt werden, um die Wirkung des Wassers nicht zu mindern. Es ist allgemein bekannt, dass sich mit der Zeit heidnische Bräuche mit den christlichen mischten. Das Wasser in der Osternacht wird in katholischen Gemeinden geweiht und als Osterwasser für die Gemeinde zur Segnung genutzt.

Welche Osterbräuche kennen Sie und welche von denen werden von Ihnen mit Ihrer Familie und ihren Lieben praktiziert?

Manuela Krause



Kunterbuntes für das Osternest

Am Osterwochenende kommt die ganze Familie zusammen, um den Frühling zu begrüßen und lieb gewonnene Rituale zu pflegen. Dazu gehören kleine Mitbringsel und Überraschungen – am liebsten kreativ und selbst gemacht. Eine Osterkette mit Familienfotos zum Beispiel bringt gemeinsame Erinnerungen besonders gut zur Geltung. Dazu braucht es lediglich Bastelkarton in frühlingshaften Farben, Schere, Klebstoff, eine Kordel sowie verschiedene Lieblingsbilder. Besonders schnell ist die Deko mit Sofortfotos gemacht, die sich beispielsweise an einer Cewe Fotostation ausdrucken lassen. Die Feiertage bieten außerdem genug Zeit, um in großer Familienrunde miteinander zu spielen. Ein personalisiertes Memo-Spiel lässt sich zum Beispiel unter www.cewe.de kreativ mit eigenen Fotos gestalten.

djd (Foto: djd/www.cewe.de)



Großenhainer
Wohnungsverwaltungs-
und Baugesellschaft mbH



Modern ausgestattete
Gästewohnungen in
Großenhain für die
Übernachtung Ihrer Gäste.

1, 2 oder 3 Zimmer für
eine Übernachtung mit
Selbstversorgung.

Wählen sie einfach die
richtige Größe für die
Anzahl Ihrer Gäste.

Jede Gästewohnung mit Einbauküche mit Geschirrspüler,
das Bad mit Dusche und Waschmaschine.



Wir freuen uns auf Ihr Interesse:

Frau Stamm
03522 / 512610
kontakt@gwvb.de

Aktuelle Infos auf:
www.gwvb.de/gaestewohnungen



Liebe Kunden,

nach 1 1/2 Jahren Elternzeit bin ich ab dem
02.05.2023 wieder für Euch da.

Termine können gern ab April mit mir
vereinbart werden. Ich freue mich auf Euch.

Viele Grüße Susi

Tel.: 0172/35 38319



Den Umgang mit Finanzen lernen

Kinder entwickeln schon früh Interesse am Geld, Eltern sollten das fördern

Eltern haben einen entscheidenden Einfluss darauf, wie gut ihre Kinder später mit Geld wirtschaften können. Noch heute ist die Annahme verbreitet, Kinder im Vorschul- oder Grundschulalter würden nichts oder nur wenig von Geld und finanziellen Angelegenheiten mitbekommen. Dabei ist es mittlerweile erwiesen, dass Heranwachsende bereits früh die Bedeutung von Geld in der Familie wahrnehmen.

Studie: Mädchen bekommen jetzt genauso viel Taschengeld wie Jungen

Ein in regelmäßigen Abständen an die Kinder und Jugendlichen ausgezahltes Taschengeld ist die effektivste Methode, um ein vernünftiges Gefühl für Finanzen und einen differenzierten Blick für den Umgang mit ihrem Geld zu vermitteln. Mehr Informationen gibt beispielsweise der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) auf dem Schulserviceportal www.jugend-und-finanzen.de. Taschengeld sollte dabei Geld sein, das der Nachwuchs in der Regel nach eigenen Wünschen ausgeben kann. Ob die Kinder sich davon Comics kaufen oder ab und an

AdobeStock



bei Süßigkeiten schwach werden: Kritik sollte zunächst weitestgehend zurückgehalten werden, um einen Lernprozess beim Umgang mit Geld nicht im Keim zu ersticken. Die Heranwachsenden erfahren so zum Beispiel, dass sie für eine größere oder teurere Sache Geld sparen müssen und dann nicht gleich alles für Kleinigkeiten ausgeben sollten. Zum Thema Taschengeld sind zwei aktuelle Statistiken interessant: Im Jahr 2022 betrug das durchschnittliche wöchentliche Taschengeld der 6- bis 9-Jährigen 3,80 Euro – und damit 30 Cent mehr als im Vorjahr. Und eine gute Nachricht in Sachen Gleichberechtigung: Bekamen Mädchen bisher rund zehn Prozent weniger Taschengeld als Jungen, so wurde diese Lücke inzwischen nahezu geschlossen. Das ergab eine Forsa-Umfrage im Rahmen des „Kids-Medien-Kompass 2022“.

Nicht zu viel und nicht zu wenig

Beim Taschengeld können Eltern mit einem geringen Betrag starten, doch mit steigendem Alter werden auch die Bedürfnisse größer. Gibt man den Kindern aber so hohe Beträge, dass sie sich nahezu alles leisten können, was sie sich in dem Alter wünschen, entwickelt sich ein eher ungesundes Verhältnis zum Geld. Auch mit einem Finanzplan oder Einnahmen-Ausgaben-Plan können Heranwachsende einen Überblick über ihre Finanzmittel erhalten und ihre Geldeinteilung trainieren. So kann zum Beispiel rückwirkend ein falscher Umgang mit Geld besprochen werden oder ein neuer Monat mit Weitsicht geplant werden. Ein solcher Plan sollte aber nicht zum Pflichtprogramm werden. Kinder, die über jeden Cent Rechenschaft ablegen müssen, fühlen sich kontrolliert und entwickeln kein Gefühl der Selbstbestimmung im Zusammenhang mit Geld.

djd

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Wir beschriften Schilder, Gebäude, Autos, drucken Visitenkarten, Umschläge, Briefpapier uvm. mit eigener Onlinedruckerei www.druckass.de
Wir beraten Sie auch gern vor Ort.

z.B. 500 Visitenkarten = 23,- €

www.werbe-steinberg.de • Tel. 035208/9630



SEIT 1994
**LOHNSTEUERHILFEVEREIN
RÖDERTAL e.V.**

Mit uns **STEUERN** Sie richtig!

Müssen Rentner eine Steuererklärung abgeben?

Wir beraten Sie!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft und schon ab 33,- Euro

Wir helfen Ihnen bei:

- ✓ der Lohnsteuererklärung
- ✓ Steuerklassenwechsel
- ✓ Beantragung von Freibeträgen
- ✓ Einspruchsverfahren

01900 Großröhrsdorf · George-Hans-Straße 9 · Telefon: 035952/46828 · Fax: 035952/42808
01558 Großenhain · Poststraße 4 · Telefon: 03522/3523975 · Fax: 03522/528718

E-Mail: info@richtig-steuern.de · Internet: www.richtig-steuern.de

Steuern?

VLH.

Wir machen das.

Katharina Merkel
Beratungsstellenleiterin
Siegelgasse 13
01558 Großenhain



☎ 03522/ 3523617

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.





Patientenverfügung: Darum ist sie so wichtig

Ob Unfall oder schwere Krankheit: In bestimmten Situationen können Menschen nicht mehr klar äußern, wie sie medizinisch behandelt werden möchten. Für den Fall, dass Betroffene selbst keine Entscheidungen mehr treffen können, lässt sich mit einer Patientenverfügung vorsorgen. „Das Dokument ist häufig auch für Angehörige eine Entlastung“, sagt Heike Morris, juristische Leiterin bei der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). „Sie müssen schwierige Entscheidungen über die Behandlung ihrer Lieben dann nicht selbst treffen.“

Auf präzise Formulierungen achten

Bei der Patientenverfügung handelt es sich um ein rechtlich bindendes Dokument. „In ihm legt eine volljährige Person im Voraus fest, welche ärztlichen Maßnahmen sie in einem medizinischen Ernstfall wünscht oder nicht wünscht“, erklärt Heike Morris. Wirksam wird die Patientenverfügung in Fällen,

in denen die Person selbst nicht mehr in der Lage ist, ihren Willen zu bilden – beispielsweise dann, wenn sie nach einem Unfall bewusstlos in ein Krankenhaus eingeliefert wird.

Die Umstände und Krankheit bei deren Eintreten bestimmte medizinische Maßnahmen ergriffen oder unterlassen werden sollen, sollten in dem Dokument präzise geschildert sein. „Allgemeine Angaben wie der Wunsch nach ‚Beendigung lebensverlängernder Maßnahmen‘ reichen nicht aus.“ Bei Fragen zum Thema berät die Unabhängige Patientenberatung (UPD). Sie ist kostenfrei und professionell unter der Nummer 0800 011 77 22 oder unter www.patienberatung.de zu erreichen



AdobeStock

Zugriff über das Vorsorgeregister

Bürgerinnen und Bürger können die Patientenverfügung sowie weitere Vorsorgedokumente im Zentralen Vorsorgeregister (ZVR) bei der Bundesnotarkammer eintragen lassen. Seit Januar 2023 dürfen darauf auch Ärztinnen und Ärzte rund um die Uhr zugreifen, wenn eine Patientin oder ein Patient nicht mehr ansprechbar und eine dringende medizinische Behandlung erforderlich ist. „Das medizinische Fachpersonal kann so auch gleich mit einer eingetragenen Vertrauensperson in Kontakt treten“, sagt Heike Morris. Ebenso wichtig wie die Patientenverfügung ist eine Vorsorgevollmacht oder eine Betreuungsverfügung. Diese Dokumente stellen sicher, dass im Ernstfall eine Vertrauensperson die eigenen Behandlungswünsche durchsetzt. Darüber hinaus kann die benannte Person bevollmächtigt werden, für die Patientin oder den Patienten rechtsgeschäftliche Entscheidungen zu treffen, zu denen diese oder dieser nicht mehr fähig ist.

akz-o

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Rechtsanwälte

Dr. Rinke, Heine & Partner mb.B

Dresden – Großenhain – Dippoldiswalde

Wir sind eine überörtliche
Rechtsanwaltskanzlei
und auf fast allen Rechtsgebieten spezialisiert.

Ihr Ansprechpartner:

Rechtsanwalt Jörg Dänzer

Dornblüthstraße 15
01277 Dresden
Telefon (03 51) 4 33 57-0
Telefax (03 51) 4 33 57 11
info@rae-rhp.de

Hauptmarkt 2
01558 Großenhain
Telefon (0 35 22) 31 08 60
Telefax (0 35 22) 31 08 59
info-grh@rae-rhp.de

Frank Rabald



Rechtsanwalt

01558 Großenhain
Meißner Straße 6
E-Mail: kanzlei@rabald.info

Fax: 0 35 22 - 52 82 56
Tel.: 0 35 22 - 52 69 28

RECHTSANWALT

ANDREAS GRUHNE



» FAMILIENRECHT

FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

» ERBRECHT

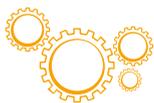
» ARBEITSRECHT



BERATUNG AUCH TELEFONISCH ODER VIA SKYPE!

RADEBURGER STR. 100 | 01558 GROSSENHAIN
TEL. 03522 / 5230910

WWW.GRUHNE.COM



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Recht, Steuer & Versicherung

Für alle Fälle: Abgesichert in den Urlaub

Urlaube sind für viele Menschen ein wichtiger Teil ihres Lebens. Sie belohnen uns nach harten Wochen und Monaten des Arbeitens, lassen uns entspannen und fremde Länder und Kulturen kennenlernen. Doch ob Thailandreise, Städtetrip nach London oder Strandurlaub in Italien, unvorhersehbare Ereignisse und unglückliche Zufälle können die schönste Zeit des Jahres vermiesen. Diese vier Versicherungen sichern das Schlimmste ab:



Reiserücktrittsversicherung

Eine Reiserücktrittsversicherung kommt zum Einsatz, wenn man die Reise aufgrund von Krankheit, Unfall oder Ähnlichem nicht antreten kann. Sie erstattet die Stornierungskosten des Urlaubs. Das ist vor allem bei

teuren Reisen sinnvoll und bei solchen, die lange im Voraus gebucht werden. Für Vielreisende und Familien lohnt es sich zudem häufig, eine Jahresreiseversicherung abzuschließen, da diese meist schon ab der zweiten Buchung günstiger ist. „Bei Familientarifen kann auch jedes Familienmitglied allein damit verreisen“, erklärt Andrea Scheuermann von der Würzburger Versicherungs-AG. Somit lassen sich zum Beispiel der Städtetrip des Vaters, das Wellnesswochenende der Mutter, die Schulreisen der Kinder und der gemeinsame Sommerurlaub günstig absichern.

Reiseabbruchversicherung

Eine Reiseabbruchversicherung übernimmt zusätzliche Rückreisekosten, Nachreisekosten und andere Mehrkosten, wenn die Reise aufgrund unvorhergesehener Ereignisse wie Krankheit oder Todesfall unter- oder abgebrochen werden muss. Angebote mit Urlaubsschutz erstatten zudem auch die Kosten von nicht in Anspruch genommenen Leistungen wie gebuchten Ausflügen. Bei vielen Reiseabbruchversicherungen werden außerdem die Mehrkosten übernommen, wenn man den Urlaub wegen einer Erkrankung oder Ähnlichem zwangsweise verlängern muss. Welche Kosten im Detail übernommen werden, kann man z.B. unter www.travelsecure.de nachlesen.

Auslandskrankenversicherung

Wer außerhalb Deutschlands reist, braucht in der Regel eine Auslandskrankenversicherung. Die Europäische Krankenversicherungskarte gilt zwar innerhalb der EU und Ländern wie der Schweiz oder Norwegen. Doch mit ihr hat man nur Anspruch auf medizinisch notwendige Leistungen und die Höhe der erstatteten Kosten hängt von der jeweiligen Krankenkasse ab. „Eine Auslandskrankenversicherung übernimmt alle Kosten medizinisch notwendiger Behandlungen und die eines dringenden Rücktransports“, so Andrea Scheuermann von der Würzburger Versicherungs-AG.



Mit der richtigen Absicherung lässt sich der Urlaub unbeschwert genießen. Foto: DJD/Würzburger Versicherungs-AG/Africa Studio - stock.adobe.com

Reisegepäckversicherung

Reist man mit dem eigenen Auto, hat man das Gepäck im Blick. Bei Flug-, Zug- und Busreisen ist das jedoch nicht immer so. Eine Reisegepäckversicherung springt ein, wenn das Gepäck verloren, beschädigt oder gestohlen wurde.

djd



Generalagentur
Sabine Knigge

01558 Großenhain - Topfmarkt

Telefon: 03522 38190

E-Mail: sabine.knigge@ruv.de

www.sabine-knigge.ruv.de

Wir ziehen um.

Unsere Erreichbarkeit bleibt!

Ab dem 01. April 2023 erreichen Sie uns in unseren neuen Geschäftsräumen in der

Naundorfer Str. 11
01558 Großenhain.

Du bist nicht allein.



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Immobilien

Hausbesichtigungen – So gelingt der private Hausverkauf.

Red: Beim Hausverkauf muss man einiges beachten von der Internetpräsentation bis hin zu den Fotos. Aber was ist, wenn nun die Interessenten vor der Tür schlangestehen und das Eigenheim begutachten wollen.

J. Heller: Vor allem bei einem privaten Immobilienverkauf ist einiges zu berücksichtigen. Das beginnt schon bei der Vorauswahl der Interessenten. Wie ernst ist das Interesse? Sind die finanziellen Möglichkeiten gegeben? Viele Fragen, die man vorher klären sollte. Schon bei den ersten telefonischen Gesprächen sollte Vorsicht geboten sein. Schließlich weiß man nicht, wer am anderen Ende ist.

Red: Bei welchen Informationen sollte man also vorsichtig sein, diese herauszugeben?

J. Heller: Sicherheitsrelevante Informationen wie Urlaube und Abwesenheit, sollten nicht an fremde Personen leichtfertig weitergegeben werden.

Red: Welche Tatsachen sollte man als Hausverkäufer vorher im Telefonat ansprechen?

J. Heller: Zum einen sollte man sich höflich über den Gesprächspartner erkundigen, das ist keineswegs unhöflich. Sondern hilft beiden Parteien dabei, sich besser einzuschätzen. Schließlich verkauft man nicht irgendwas, sondern das eigene Zuhause und eine Geldanlage. Da ist es durchaus wichtig, zu wissen, wie die finanzielle Situation des anderen aussieht.

Red: Was für Beobachtungen haben Sie im Laufe Ihrer Karriere auf dem Immobilienmarkt gemacht?

J. Heller: Nun, mir ist aufgefallen, dass viele sich die Inserate nicht genau und gründlich durchlesen und somit wichtige Kleinigkeiten übersehen werden, die später aber sehr wohl ins Gewicht fallen. Wie viele Zimmer hat das Haus, wieviele Bäder? Gibt es eine Einfahrt. Damit alles beim Besichtigungstermin dann passt und man keine Zeit verschwendet, sollten

solche Feinheiten angesprochen werden. Sodass es keine unangenehmen Überraschungen für beide Verkäufer und Käufer gibt.

Red: Der private Verkauf scheint viele Hürden und Tücken zu haben. Sie als Immobilienmakler können Ihren Kunden da sicher weiterhelfen und vieles Erleichtern?

J. Heller: Ja, wir kennen natürlich durch jahrelange Erfahrung die Tücken und Stolperfallen an denen ein erfolgreicher Verkauf scheitern kann. Wir übernehmen alle Vorgespräche und schauen, dass Angebot und Käufer auch zueinander passen. Wir haben die Marktkenntnisse über die Werthaltigkeit der Immobilien. Derzeit ist dringend anzuraten, den Verkauf über einen Profi vor Ort zu realisieren, da die Immobilien aufgrund der Zinspolitik kaum noch finanzierbar erscheinen. Die Käufer stehen somit nicht mehr „Schlange“.

Red: Man kann also sagen, Ihr Service erleichtert allen Parteien das Leben deutlich?

J. Heller: Ja, so kann man es sagen.

red



GA online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Großenhain und den Ortsteilen auch auf Instagram und Facebook.



Der Immobilien-Makler aus Großenhain



Jörg Heller

Ihre Immobilie ist bei uns bestens aufgehoben!

Ob Sie eine Immobilie suchen oder verkaufen möchten, gern vereinbaren wir mit Ihnen einen persönlichen Beratungstermin.



Der Versicherungs-Makler aus Großenhain

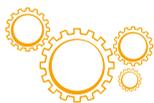


Philip Schuckert

Ihr Versicherungsmakler mit Sicherheit an Ihrer Seite!

Ob Übernahme Ihrer Versicherungsverträge oder kostenloser Versicherungsvergleich, wir sind für Sie erreichbar.

Herrmannstraße 12 • 01558 Großenhain • Telefon: +49 (0)3522 310001
E-Mail: info@makler-heller.de • E-Mail: info@versicherung-heller.de



Scharfe Klingen verschenken?

Vom Mythos, dass Messer die Freundschaft zerschneiden

„Messer verschenkt man nicht“, besagt ein alter Aberglaube, denn sie könnten die Freundschaft zerschneiden. Deshalb erbitten auch heute noch viele vom Beschenkten eine symbolische Bezahlung von ein paar Cent, wenn sie ein Messer als Präsent überreichen. Ob was dran ist, darüber scheiden sich die Geister. Manch einem ist dieser Mythos gänzlich unbekannt oder völlig egal, andere greifen sofort zum Portemonnaie, um das drohende Unheil abzuwenden.

Geschenkidee: Schöne Box mit Koch- und Universalmesser

Doch ob man nun dran glaubt oder nicht – für ambitionierte Hobbyköche und -köchinnen oder Hausfrauen und -männer, die noch mit den alten Messern ihrer Erstausrüstung hantieren, ist ein edles, scharfes Küchenmesser immer ein willkommenes Geschenk. Mit der neuen patentierten Shin Black Serie hat der Pionier der Keramikmesser-Technologie, Kyoce-

ra, neue ultrascharfe Messer auf den Markt gebracht, die ihre rasierlingenartige Schärfe nachweislich doppelt so lange wie traditionelle Keramikmesser behalten. Die gut ausbalancierten, leichten Messer eignen sich sowohl für den Profi als auch für den Einsatz in der heimischen Küche, wo regelmäßig Mahlzeiten mit Obst, Gemüse, Fisch oder Fleisch zubereitet werden. Die Serie umfasst ein Schälmesser, zwei Universal- und zwei Santoku-Messer sowie ein großes Kochmesser mit 18-Zentimeter-Klinge. Die Preisspanne liegt zwischen 55 und 110 Euro. Zum Verschenken ist auch ein zweiteiliges Set (www.kyocera.de) mit Koch- und Universalmesser in einer Geschenkbox erhältlich.

Messerscharfe Tipps:

Keramikmesser rosten nicht, sind geruchsneutral und können auch in der Spülmaschine gereinigt werden. Bei guter Pflege halten sie extrem lange.



Grundlage aller guten Schnitte ist das Schneidbrett. Während Holz und Kunststoff die Klingen schonen, sind Unterlagen aus Glas, Stein oder Metall eher nicht geeignet. Bei den Schnitttechniken werden drei Arten unterschieden:

1. Beim Wiegeschnitt hat das Messer ständig Kontakt zum Brett und wird mit aufgesetztem vorderen Klingebereich wiegend durch das Schnittgut geführt.
2. Beim Druckschnitt trifft das Messer von oben mit dem vorderen Bereich oder der gesamten Schneide auf das Schnittgut.
3. Beim Zugschnitt berührt das Messer das Brett nur mit der Spitze und wird in Richtung Körper durch das Schnittgut gezogen.

Damit die Messer immer schön scharf bleiben, sollten sie nicht zweckentfremdet und – wenn überhaupt notwendig – nur mit speziell für Keramik entwickelten Diamant-Messerschärfen geschärft werden.

akz-o



Apart
küchen
holger fahrendorff

*Wir wünschen
unseren Kunden
frohe Ostern!*

Alexander-Puschkin-Platz 4d • 01587 Riesa • Tel.: 0 35 25 / 875 33 50 • mail@apart-kuechenstudio.de • www.apart-kuechen.de



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Haus, Balkon & Garten

Schluss mit Staunässe

„Viel hilft viel.“ Das sagt sich so mancher Freizeitgärtner und übertreibt es beim Gießen seiner grünen Schätze. Die daraus resultierende Staunässe ist allerdings etwas, was die meisten Pflanzen im Kübel, Topf oder Balkonkasten überhaupt nicht mögen. In der Folge können die Wurzeln zu faulen beginnen, das Grün stirbt ab. Um das zu verhindern, ist eine Drainage empfehlenswert. Sie dient dazu, überschüssiges Wasser abzuleiten. Manche Materialien können zudem das Nass speichern und später bei Bedarf wieder abgeben.



Drainage reguliert die Feuchtigkeit im Topf

Wenn Gartenfreunde ihre Kübel oder Balkonkästen neu bepflanzen, ist eine Drainage schnell und einfach angelegt. „Handelt es sich um einen Topf mit Ablaufloch, wird dieses am besten vorher mit einer großen Scherbe abgedeckt, damit nichts herausfallen kann. Darauf folgt eine Schicht Granulat von zwei bis drei Zentimetern, bevor der Topf mit Pflanzenerde aufgefüllt wird“, erklärt Compo-Gartenexperte Werner Peitzmann. Viele greifen für die Drainage zu Blähton. Das Material weist eine hohe Durchlässigkeit und Stabilität auf – ist allerdings entgegen eines weit verbreiteten Irrtums kein guter Wasserspeicher. Denn die feinen Poren befinden sich vor allem im Inneren der Ku-

geln. Außen hingegen kann Blähton Wasser und Nährstoffe nur schlecht aufnehmen. Ebenso unbekannt ist, dass die Herstellung im Brennofen bei bis zu 1.200 Grad Celsius sehr energieintensiv ist und somit auch viel klimaschädliches Kohlendioxid verursacht.

Bimsgranulat als natürlicher Nässeschutz

Eine umweltfreundliche Alternative ist beispielsweise Bimsstein. Das Naturmaterial wird regional in Deutschland abgebaut. Eine Trocknung oder Erhitzung ist nicht erforderlich, der Rohstoff bleibt naturbelassen. Somit kann Bims wie beim neuen Compo Bio Granulat Drainage- und Pflanzgranulat direkt genutzt werden. Dabei weist es 96 Prozent weniger Kohlendioxid-Emissionen als Blähton auf. Weitere Informationen dazu und Tipps zur Anlage einer Drainage im Pflanztopf finden sich etwa unter www.compo.de. Wichtig für ein gesundes Pflanzenwachstum: Das naturbelassene Granulat ermöglicht eine effektive Drainageschicht für Blumenkästen,



djd



HBS
HAUSMEISTERSERVICE

ALLES RUND UMS HAUS

info@hausmeisterbs.de

**Gartenpflege, Haushaltsauflösung,
Baggerarbeiten, Hausverwaltung,
Renovierungsarbeiten,
Montagearbeiten, Transportservice**

Tel. 0179 29 27 106 • Tel. 0173 94 60 996
www.hausmeisterbs.de



ELG HOLZHANDWERK
Großenhain e.G.
HOLZFACHHANDEL

Mit Holz kannst Du alles bauen!

**FEIERN SIE MIT UNS
65 JAHRE
ELG HOLZHANDWERK**

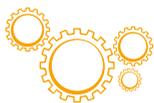
SAMSTAG 27. MAI 2023

Es erwartet Sie ein buntes Familienfest mit Hüpfburg, Bastelstraße, der feierlichen Eröffnung unserer neuen Ausstellungsflächen uvm.!

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der ELG Holz in Großenhain*

01558 Großenhain | Carl-Maria-von-Weber-Allee 75
Telefon (0 35 22) 522 70 | info@elgholz-grossenhain.de | www.elgholz24.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.30 – 17.30 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf: www.elgholz-grossenhain.de



Ordnung im Haus, Ordnung im Kopf



Foto: SmartStore/spp-o

Aufräumen für die gute Laune! Mit diesen 5 Tipps wird dauerhaft Ordnung gehalten und Stress minimiert:

1. Kein Chaos entstehen lassen: Statt die Klamotten abends auf den Boden zu werfen oder die Lebensmittel in den Kühlschrank zu stopfen, lieber alles direkt ordentlich wegräumen.
2. Regelmäßiges Ausmisten sorgt für Platz zu Hause und auch im Kopf – das Gefühl von Erleichterung, wenn man einen frisch entrümpelten Schrank oder Keller hat, tut einfach gut.
3. Meditatives Aufräumen: Mit Entspannungsmusik, Tee und ohne Zeitdruck kann das Aktensortieren beim Abschalten helfen. Denn: Erledigte Aufgaben lösen gute Gefühle in uns aus.
4. Schritt für Schritt: Es muss nicht das ganze Zuhause auf einmal sein. Wer sich jeden Tag einen kleinen Teil vornimmt, hat mehr Erfolgserlebnisse. Beim Aufräumen wird das Belohnungszentrum im Gehirn angeregt – hallo Glücksgefühle!
5. Voraussetzungen schaffen: Hat alles seinen festen Aufbewahrungsort, ist es einfacher, Ordnung zu halten.

Mit den richtigen Boxen bringt man dauerhaft System ins eigene Zuhause oder Büro – zum Beispiel mit den Boxen von SmartStore. Egal ob Schmuck, Lebensmittel, Werkzeug oder Kinderspielzeug – in den stapelbaren, unterschiedlich großen Aufbewahrungsboxen mit Deckel findet alles seinen festen Platz.

spp-o

Sanierte Wohnungen in Großenhain zu vermieten!

Aktuelle Angebote



bezugsfertige 2-Raum-Wohnung im Zentrum

Lindengasse 9,
1. Obergeschoss, Bad mit Wanne,
Bezugsfertig ab sofort

Wohnfläche: 67,22 m²
 Kaltmiete: 423,49 €
 Nebenkosten: 175,51 €
 Warmmiete: 599,00 €

Bj. 1991, G, B, 119 kWh/(m²a)



Bezugsfertig sanierte 3-Raum-Wohnung am Kupferberg

Martin-Scheumann-Str. 45,
1. Obergeschoss, Bad mit Wanne,
bezugsfertig ab 01.08.2023

Wohnfläche: 69,17 m²
 Kaltmiete: 470,36 €
 Nebenkosten: 228,64 €
 Warmmiete: 699,00 €

Bj. 1954, FW, B, 96 kWh/(m²a)



Sonnige 3-Raum-Wohnung mit Balkon

Robert-Koch-Str. 15,
2. Obergeschoss, Bad mit Wanne,
bezugsfertig ab 01.07.2023

Wohnfläche: 62,80 m²
 Kaltmiete: 427,04 €
 Nebenkosten: 207,96 €
 Warmmiete: 635,00 €

Bj. 1972, FW, V, 101 kWh/(m²a)



Weitere interessante Wohnungen finden Sie auf unserer Homepage www.gwvb.de. Gern helfen wir Ihnen, Ihre neue Wohnung in Großenhain zu finden.

Abkürzungen in den Angaben zum Energieausweis:
Bj=Baujahr, G=Erdgas, FW=Fernwärme,
V=Verbrauchsausweis, B=Bedarfsausweis

Herr Leuschner
Tel. 03522 / 512614
Mail: leuschner@gwvb.de



Großenhainer Wohnungsverwaltungs- und Baugesellschaft mbH

Kohle • Heizöl • Transporte
Kies • Schotter • Holz



H. Zschischang



- + Holz gehackt in Raummetern
- + Lieferung von Kies und Schotter, auch in Kleinstmengen
- + Frühjahrsangebotspreise für lose Brikett



Altmarkt 3 • 01990 Ortrand

☎ 035755/257 • www.Zschischang.com



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Mobilität – Verkehr & Technik

Immer den Überblick behalten

Moderne Verkehrsalarne können für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen

Die viel beschworene Verkehrswende in Deutschland ist bislang reine Theorie – tatsächlich steigt die Zahl der Pkw von Jahr zu Jahr. Anfang 2022 waren hierzulande nach Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) knapp 48,5 Millionen Autos zugelassen, fast 300.000 mehr als Anfang 2021. Eine der Konsequenzen sind endlose Staus. Münchner Autofahrer beispielsweise standen 2022 durchschnittlich 74 Stunden im Stau, dicht dahinter folgen die Metropolen Berlin und Hamburg. Das Verkehrsgeschehen wird demnach immer mehr zu einer Herausforderung. Für mehr Sicherheit können Verkehrsalarne sorgen. Das sollte man dazu wissen:

- Je besser der Überblick über das Verkehrsgeschehen auf dem Weg ist, desto sicherer kann man sich im Straßenverkehr bewegen. Zeitgemäße Verkehrsalarne zeigen auf einem gut sichtbaren und ausreichend großen Farbdisplay und per Warnton an, auf welche Hindernisse man im Straßenverkehr achten muss, und sie weisen auf den gegenwärtigen Abstand zu diesem Hindernis hin. Verkehrsalarne zeigen die aktuelle Geschwindigkeit an und warnen vor einem Stau oder einer verschmutzten Fahrbahn.
- Nicht nur aus Sicherheitsgründen ist es wichtig, die Geschwindigkeit im Auge zu behalten, Überschreitungen können inzwischen auch richtig teuer werden, seit Ende 2021 werden Temposünder deutlich stärker zur Kasse gebeten. Den aktuellen Bußgeldkatalog kann man sich im

Internet anschauen, bei acht Punkten in Flensburg wird nun bereits die Fahrerlaubnis entzogen.

- Moderne Verkehrsalarne wie Saphe Drive Pro lassen sich als Navi gekoppelt mit Apple CarPlay und Android Auto anwenden. Dieser Premium-Verkehrsalarm erfordert zwar ein Abonnement, das jedoch den Vorteil hat, dass man stets über die neuesten Updates und Funktionen verfügt. Mehr Infos gibt es unter www.saphe.com. Der Verkehrsalarm bezieht seine Daten im Sekundentakt von einer Community, bestehend aus gut elf Millionen Nutzern.
- Auf Verkehrsalarne sind häufig auch Apps wie blitzer.de hinterlegt. Während Gadgets, die vor Gefahrenstellen warnen, in Deutschland erlaubt sind, gilt dies nicht für technische Helfer, die über Geschwindigkeitskontrollen informieren. Im Ausland ist die Rechtslage teilweise anders, in Deutschland droht bei Entdeckung durch die Polizei ein Bußgeld. Deshalb lässt sich diese Funktion etwa in der Saphe-App ganz einfach deaktivieren.
- Neben der Nutzung von Verkehrsalarne ist es für jeden Autofahrer wichtig, sich stets auf die Straße zu konzentrieren und das Smartphone nicht zu benutzen, stattdessen gibt es Freisprecheinrichtungen. Neuere Pkw verfügen zudem über eine Reihe von Assistenzsystemen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

djd



CRAFTED IN JAPAN

DER NEUE MAZDA CX-60

JETZT MIT REIHENSECHSZYLINDER-DIESELMOTOR

Der neue Mazda CX-60 verkörpert alles, was im Laufe der vergangenen 100 Jahre fester Bestandteil der Mazda DNA geworden ist: großartiges Design, japanische Handwerkskunst in Perfektion und technologischen Fortschritt. So eröffnet er unvergessliche Fahrerlebnisse und bietet mit einem neuen Reihensechszylinder-Dieselmotor beeindruckende Effizienz, dynamische Fahrleistung und hohe Reichweite.

Jetzt mit Leasen
für € 448*

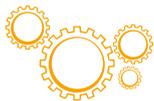
6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 5,1 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, kombiniert 4,8 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 125 g/km. CO₂-Effizienzklasse: A+
*) Im Privat Leasing Angebot (Eckdaten Leasing) der Mazda Finance - einem Service Center der Suzuki Consumer Leasing GmbH (Leasingpartner, Sankt-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Mazda CX-60 Diesel 2.5i 200 180000 km/147 kW / 200 PS) jeweils: Dürer: bei € 448 monatliches Leasingrate, € 1.687,00 Leasing Sonderzahlung, 48 Monate Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Beihilfe voranzurufen. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Maßnahmen/ Aktionen kombinierbar. Bitte inkl. Überholungs- und / ggf. Zulassungskosten.
 * Bei einer Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Abbildung zeigt eine Mazda CX-60, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

Standort Oschatz
Striesauer Weg 11, 04758 Oschatz
Tel.: 03435 9011-0, 03435 9011-99
E-Mail: info@schmidt-einfachgut.de

Standort Großenhain
Eichenallee 5, 01558 Großenhain
Tel.: 03522 5107-0, Fax: 03522 5107-20
E-Mail: info@ah-schmidt.de

www.schmidt-einfachgut.de
Folgen Sie uns auf:



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Mobilität – Verkehr & Technik

Motorradsaison: Tipps für den Frühjahrs-Check

Fast fünf Millionen Krafträder gibt es in Deutschland. Viele Besitzer nutzen ein Saisonkennzeichen und wintern ihr Zweirad ein. In dieser Zeit kann es zu sogenannten Standschäden kommen. Bremscheiben können rosten, Reifen können einen Standplatten bekommen oder porös werden oder die Batterien des Motorrads haben sich entladen. Viele Verschleißerscheinungen sind zudem sicherheitsrelevant. Deshalb sollte man das Motorrad vor dem Start in die Saison durchchecken. Einige Verschleißerscheinungen können dabei selbstständig behoben werden, andere sollten von der Werkstatt vorgenommen werden.

Zunächst sollte man die Maschine gründlich reinigen, den Helm und die Schutzkleidung auf Mängel prüfen und ebenfalls säubern, die Batterie testen und gegebenenfalls laden. Außerdem sollte das Licht überprüft und auch die Zulassung gecheckt werden. Einmal im Jahr sollte beim Motorrad eine Inspektion durchgeführt werden. Dabei gibt es zwei Arten der Inspektion: Bei der kleinen Inspektion wird der Luftfilter überprüft, die Werkstatt nimmt einen Ölwechsel vor, checkt die Bremsen und andere sicherheitsrelevante Bauteile sowie die Kontrolle von Schrauben und anderen Verbindungselementen. Je nach Maschine und Werkstatt liegen die Kosten dafür zwischen etwa 70 und 200 Euro. Bei der großen Inspektion kommen weitere Leistungen hinzu, wie die Kette fetten und spannen, Zündkerzen kontrollieren oder den Vergaser und das Licht einstellen. Hier müssen Motorradbesitzer mit Kosten zwischen 200 und 550 Euro rechnen. Zusätzlich können weitere Kosten durch notwendige Reparaturen entstehen.

Vorteile des Saisonkennzeichens

Das Saisonkennzeichen gilt jedes Jahr für den vertraglich vereinbarten Zeitraum – mindestens zwei, maximal elf Monate. Außerhalb dieses Zeitraums darf das Motorrad



Foto: DA Direkt/akz-o

im öffentlichen Verkehr nicht bewegt und nur auf einem Privatgelände abgestellt werden – sonst droht ein Bußgeld. Das Saisonkennzeichen hat jedoch zum Beispiel den Vorteil, dass die Versicherung günstiger ist, weil sie für einen kürzeren Zeitraum gilt. Darüber hinaus muss es nur ein einziges Mal beantragt werden und gilt dann automatisch jedes Jahr aufs Neue im gewählten Zeitraum. Außerhalb dieses Zeitraumes ist das Motorrad in der normalen Haftpflicht- bzw. Kaskoversicherung beitragsfrei mitversichert, als wäre es vorübergehend stillgelegt. Und es gibt noch mehr Vorteile: Mit einer Teilkaskoversicherung wie von DA Direkt wird bei Schäden während des Stilllegungszeitraumes, also zum Beispiel durch Brand, Sturm, Hagel oder Entwendung, auf die Selbstbeteiligung verzichtet, die unter Umständen ein paar hundert Euro hoch sein kann.

Mehr Informationen unter: www.da-direkt.de

akz-o

Die E-Roller von DREEMS – So bunt wie das Leben

moon X

bis 90 km/h, Leichtkraftroller, Reichweite bis zu 105 km, 5 kW Motor, Ladezeit ca. 5–6 h, für zwei Personen, kann mit Helm Box erweitert werden, in drei galaktischen Farben erhältlich

amalfi

bis 45 km/h, italienisches Retrodesign, zwei Akkus unter der Sitzbank, bis 90 km Reichweite, Ladezeit Batterie ca. 5–6 h, in 14 Farben erhältlich, USB-Ladeanschluss für das Handy

amalfi S

bis 75 km/h, Leichtkraftroller, 4 kW Motor, bis zu 75 km Reichweite, in vier Farben erhältlich, kann mit Topcase und Front Gepäckträger erweitert werden, USB-Ladeanschluss für das Handy

Jetzt Termin vereinbaren!

Autohaus Möldgen Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG, Königsbrücker Straße 60, 01558 Großenhain
 Telefon: 03522/5146-0, info@autohausmoeldgen.de, www.autohaus-moeldgen.de



Die Zeit ist reif für einen Reifenwechsel

Und der muss keine Frage des Geldbeutels sein

Wer hat das nicht schon einmal selber erlebt. Auf nasser Straße bricht plötzlich der Wagen aus. Schrecksekunden sind dann angesagt und fast jeder weiß, dass er diesen „Höllentritt“, der leicht zu Unfällen führen kann, den nicht mehr verkehrsgerechten Reifen an seinem Fahrzeug zu verdanken hat.

Das muss nicht sein und die schlechte Bereifung auf höhere Kosten zu schieben wäre leichtsinnig. Außerdem, so der Automobilclub von Deutschland e.V. (AvD), riskiert jeder mit einer nicht den Straßenverhältnissen angepassten Bereifung ein saftiges Bußgeld. Wer mit Profiltiefen unter drei bis vier Millimetern fährt, sollte an einen Reifenwechsel denken, denn mit diesen Werten nimmt die Griffigkeit und damit die Fahrsicherheit spürbar ab, rät der AvD. Und die Kosten? Diese können mit dem richtigen Reifen-Händler in Grenzen gehalten werden. Es gibt günstige Markenreifen zum Selberwechseln auch für den kleinen Geldbeutel (www.autodoc.de). Selbst das passende Werkzeug, z. B. Wagenheber, Drehmomentschlüssel bzw. Radkreuz, gibt es im Programm dieses Autoteile-Onlinehändlers mit den erschwinglichen Preisen. Im Internet oder direkt bei Autodoc gibt es auch die passenden Anleitungen zum Reifenwechsel, egal ob Sommer-, Winter- oder Allwetterreifen.

Bußgelder vermeiden

Und noch ein Tipp für Grenzpendler. In einigen Nachbarländern – beispielsweise in Österreich oder der Schweiz – wird eine Unterschreitung der 4-Millimeter-Marke sogar mit Bußgeld geahndet. Urlauber sollten dieses Geld besser für einen zünftigen Hüttenabend ausgeben.

Fazit: Wer zu lange mit dem Wechseln seiner Reifen wartet, den bestraft das Leben, manchmal leider sogar mit Zahlungen für viele Jahre, denn mit abgefahrenen Reifen kommt man auch bei seiner Versicherung rechtlich schnell ins Schleudern.

akz-o

Werbung, die ankommt!

Anzeigen im Großenhainer Amtsblatt

Ihre Ansprechpartnerin: DRUCKHAUS BORNA | Janett Greif (Projektleiterin)

☎ 03433 2076-72 | Fax: 03433 2073-30/-31 | ☎ 0173 6546986

✉ janett.greif@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

MITSUBISHI MOTORS

8 Jahre abgesichert ab 153 EUR¹

Nimm Acht

Jetzt für Ihren neuen Mitsubishi:
3 Jahre Anschlussgarantie¹ abschließen und insgesamt 8 Jahre abgesichert¹ sein.

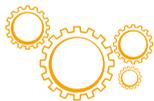
- 5 Jahre Herstellergarantie*
- Als ergänzendes Angebot¹ für alle Mitsubishi Neuwagen 3 Jahre zusätzlich abgesichert zum Vorteilspreis:

Space Star	statt 406 EUR jetzt nur 153 EUR¹
ASX	statt 587 EUR jetzt nur 223 EUR¹
Eclipse Cross Plug-in Hybrid	statt 635 EUR jetzt nur 237 EUR¹
- Darin enthalten: 100% Lohnkostenübernahme für die Reparatur wesentlicher Bauteile auch nach dem 5. Jahr
- Darin enthalten: bis zu 100% Materialkostenübernahme für die Reparatur wesentlicher Bauteile, gestaffelt nach Gesamtleistung
- Somit insgesamt 8 Jahre Schutz¹ für den neuen Mitsubishi. Details unter mitsubishi-motors.de/nimm-acht

Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch NEFZ: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch Benzin (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. **1 | 5 Jahre Herstellergarantie*** plus 3 Jahre Anschlussgarantie als Reparaturkostenversicherung für wesentliche Bauteile mit nach km-Leistung gestaffelter Materialkostenbeteiligung gemäß den näheren Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-Aktiengesellschaft. Preise modellabhängig. Gültig ab 01.01.2023 bei Kauf eines Neufahrzeugs, bis 3 Monate nach Erstzulassung, nur bei teilnehmenden Handelspartnern als Vermittler. Freibleibendes Sonderangebot mit begrenzter Verfügbarkeit. Bedingungen/Details unter mitsubishi-motors.de/nimm-acht
* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie
Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

► Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:

Autohaus Jens Thiemig e.K.
Radeburger Str. 102a
01558 Großenhain
Telefon 03522-521490
www.mitsubishi.ah-thiemig.de



Was tun nach Verbrenner-Aus?

Ab 2035 dürfen in der ganzen EU nur noch emissionsfreie Neuwagen zugelassen werden. Mobilitätsexperten des Autoclubs Europa (ACE) erläutern, was die Entscheidung des EU-Parlaments für Autofahrer konkret bedeutet.

Was passiert ab 2035 mit den Verbrennern? Der Beschluss bezieht sich lediglich auf neue Autos und kleine Transporter, die ab Januar 2035 zugelassen werden. Diese Neu-Fahrzeuge müssen dann im Betrieb emissionsfrei sein. Alle Fahrzeuge, auch die mit Verbrennungsmotor, die bis Ende 2034 zugelassen werden, dürfen auch weiterhin gefahren werden.

Dementsprechend ist auch der Verkauf von gebrauchten Benzinern und Diesel über 2035 hinaus möglich. Die meisten Automobilhersteller haben sich ohnehin bereits zur E-Mobilität bekannt und wollen schon vor 2035 ihr Neuwagenangebot auf batterieelektrische Fahrzeuge umstellen.

Nach aktuellem Stand der Technik ist das Null-Emissionen-Ziel nur mit Elektroautos oder wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen zu erreichen. Der ACE geht davon aus, dass Wasserstoff aufgrund kurzer Betankungszeiten, großer Reichweiten und weltweit einheitlichen Tanksystemen in Zukunft im Schwerlast- und Reiseverkehr Anwendung finden wird.

E-Fuels, also synthetisch hergestellter Kraftstoff, wird aufgrund der EU-Vorgaben höchstens bei Kleinserien bis zu 1000 Autos pro Jahr oder Sonderfahrzeugen wie Krankenwagen oder Feuerwehrautos zum Einsatz kommen. Der Großteil des Autoverkehrs wird sich nach heutigem Stand sukzessive auf Elektrofahrzeuge umstellen.

Damit E-Autos für alle attraktiver werden, braucht es laut ACE aber seitens der Hersteller mehr Modellvielfalt. Vor allem Kleinwagen und preiswerte Familienautos seien jetzt gefragt, nicht Pkw aus dem Luxussegment. Auch der Ausbau der Ladeinfrastruktur müsse weiter konsequent vorangetrieben werden. E-Mobilität dürfe nicht nur für Besitzer eines Eigenheims alltagstauglich und erschwinglich sein. Insbesondere Mieter bräuchten Lösungen, um unkompliziert laden zu können.

mid/ak-o

Welche Alternative zum (Zweit-)Auto?

Autofahren ist ein teurer Spaß. Denkt man über Alternativen zum herkömmlichen Auto nach, stehen Cargo- und Elektrofahrräder oder auch E-Scooter an erster Stelle. Ein Cargo- oder Lastenrad bietet eine hohe Flexibilität, die der eines Stadtautos sehr nahekommt: Das Rad ist mit einer großen Ladebox ausgerüstet, in der ein Wochenendeinkauf oder auch Kinder mit Kita-Rucksack problemlos hineinpassen. E-Bikes und Elektro-Scooter sind kostengünstiger, allerdings eher für Einzelfahrer geeignet. Die in München ansässige Marke Zündapp beispielsweise, bereits seit 1917 auf dem Markt, liefert über www.pentagonsports.de und ihren Shop in der bayerischen Hauptstadt ausschließlich



djd

geprüfte Räder und Scooter aus Europa, die allen Qualitätsstandards entsprechen.



FAHRSCHULE

Unsere Termine für:

LKW, PKW, Bus, Gefahrgut,
Berufskraftfahrerausbildung,
Motorrad, Moped,
Kettensäge, Gabelstapler

finden Sie auf:

www.AGK21.com



Scan me

03521 710095



sachsen-shuttle.de

KFZ-Zulassungsservice

Ab sofort Führerscheintausch

freundlich - schnell - preiswert

Das Büro in Großenhain ist ab sofort in der Neumarktgasse 16!

- KFZ Zulassungen für Neu- und Gebrauchtfahrzeuge aller Art
- Adress- und Namensänderungen in Ihren Fahrzeugdokumenten
- Ersatzdokumente oder KFZ Kennzeichen nach Verlust

Jörg Naumann 01 72 / 79 04 286



www.sachsen-shuttle.de sachsen-shuttle@gmx.de



WIRTSCHAFT IN GROSSENHAIN

Stellenmarkt

Alte Handwerkskunst gefragt

Nicht sachgemäße Umbaumaßnahmen in der Vergangenheit und das undicht gewordene Dach hatten erhebliche Bauschäden am jahrhunderte alten Gebäude einer Müllerfamilie verursacht. Der Dachstuhl musste erneuert und das Gebäude komplett entkernt werden. Immerhin gelang es, das Originalfachwerk, Bemalungen und Teile des alten Holzfußbodens zu retten. Die alten Putzstrukturen der Mühle sollten übernommen werden, und da war es ein Glück, dass ein älterer Geselle der ausführenden Firma diese Technik, die er in der Jugend gelernt hatte, noch beherrschte. Alte Schindeln aus Eichenholz mussten zum Teil ausgetauscht, die verbliebenen mit einem Trockeneisverfahren schonend gereinigt und anschließend gestrichen werden.

Bei diesen Arbeiten kamen denkmalgerechte Produkte von Caparol zum Einsatz: Histolith Halböl und Leinöl für den Anstrich von alten und neuen Schindeln, die speziell für Fachwerk und Holzverkleidungen entwickelt wurden, sowie Histolith Sol Silikat als Fassadenfarbe.

Keine Zukunft ohne Handwerk

Das ist die Botschaft von Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverband des Deutschen Handwerks, denn das Handwerk schafft, was bleibt. Männer und Frauen, die sich entscheiden, das Maler- und Lackiererhandwerk zu erlernen, können mit ihren Händen etwas erschaffen. Das erfordert mitunter Durchhaltevermögen und Ehrgeiz, doch es lohnt sich. Denn die Bewahrung von Ortsgeschichte wie in unserem Beispiel, spricht für sich selbst. Neben Denkmalpflege sind die Gestaltung und Pflege von Oberflächen im Innen- und Außenbereich Betätigungsfelder des Malers.

Somit ist das moderne, zukunftssträchtige Handwerk ein kreativer Beruf. Da es genug Arbeit gibt, lässt sich gutes Geld verdienen. Wer körperlich fit ist und nicht nur drinnen, sondern auch draußen arbeiten will, ist hier richtig. Hervorragende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, wozu auch ein duales Studium gehört, und auch die Möglichkeiten der Spezialisierung in den Bereichen Farbgestaltung und Kirchenmalerei, Bauten- und Korrosionsschutz ermöglichen es, Karriere zu machen.



Wer die alte Mühle kannte, kommt aus dem Staunen nicht heraus.
Foto: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Claus Graubner/akz-o

Die Nachwuchsförderung und damit die Zukunft der „Next Generation“ im Maler- und Lackiererhandwerk ist wesentlicher Bestandteil der Caparol-Firmenphilosophie. Mit der Initiative „Mal Dir Deine Zukunft aus!“ werden Berufseinsteiger oder frischgebackene Selbstständige – mit einem breiten Förderangebot unterstützt. Mehr unter www.caparol.de/nachwuchsfoerderung.

akz-o

WERBUNG, DIE ANKOMMT!

ANZEIGEN IM GROSSENHAINER AMTSBLATT

SIE SUCHEN AUCH EINEN MITARBEITER?

SPRECHEN SIE UNS AN!

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

DRUCKHAUS BORNA | Janett Greif

☎ 0173 6546986 | ✉ janett.greif@druckhaus-borna.de

Ausbildung mit Spannung

Jetzt für August 2023 bewerben!

in den Berufsrichtungen (m/w/d):

- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
- Informationselektroniker

Wir bieten beste Voraussetzungen in unserer neuen eigenen Lehrwerkstatt!

Kontakt und weitere Informationen:

Herr Tetzner, Telefon 03522 309125, E-Mail lehrausbildung@e-z-g.de

Elektro Zentrum Großenhain EZG eG • Radeburger Str. 12 • 01558 Großenhain • Tel. 03522 30910 • post@e-z-g.de



Handwerkskammer
Dresden

Vorbildlicher
Ausbildungsbetrieb **2018**



Ökologischer Fußabdruck bei der Bestattung

Kann man den eigenen Tod umweltbewusst planen? Oder die Beerdigung eines geliebten Menschen unter nachhaltigen Gesichtspunkten organisieren? Der Fokus unserer Gesellschaft auf Umwelt- und Klimaschutz kommt auch in der Bestattungskultur immer stärker zum Tragen. Mehr und mehr Menschen wollen über ihr Leben hinaus, auch in Tod und Bestattung, auf ihren ökologischen Fußabdruck achten. Sie fragen sich, wie kann ich noch vor meinem Tod auf diese Entscheidungen Einfluss nehmen, zum Beispiel im Rahmen einer Bestattungsvorsorge.



Umweltfreundlich und regional

Bestatterinnen und Bestatter stellen sich zunehmend auf dahingehende Fragen von Vorsorgenden und Angehörigen ein und erweitern ihre „grünen“ Angebote. Särge und Urnen können aus umweltfreundlichen Materialien gefertigt werden. Regionale Produkte schonen die Umwelt durch kurze Transportwege. Grabsteine oder Bestattungswäsche können von umweltbewussten und fair arbeitenden Herstellern bezogen werden – und nicht von Anbietern, die ggf. geringere ethische und ökologische Standards bei ihrer Produktion anlegen.

Schnelle, unkomplizierte Suche

Dreh- und Angelpunkt ist der vertrauensvolle Austausch mit einer Bestatterin oder einem Bestatter. In einem persön-

lichen Beratungsgespräch können individuelle Möglichkeiten gefunden werden, die Bestattung besonders umweltverträglich zu gestalten und somit ein umweltbewusstes Leben einen stimmigen Abschluss erfährt. Ihren Bestatter finden immer mehr Menschen heute im Internet. Der Bundesverband Deutscher Bestatter e. V. bietet deshalb auf seinem Onlineportal www.bestatter.de eine einfache Suchfunktion an, mit der schnell und unkompliziert ein Bestatter in der Nähe gefunden und kontaktiert werden kann. Außerdem gibt der kostenlose Bestattungsplaner ein Preisgefühl für die Kosten.

Zukunftsfragen des Friedhofs

Auch unsere Friedhöfe leisten einen Beitrag zum Klimaschutz und zur Erhaltung der Artenvielfalt. Auf der Projektseite www.friedhof2030.de hat jeder die Möglichkeit, sich zu den Zukunftsfragen des Friedhofs einzulesen – und eigene Kommentare und Gedanken zu hinterlassen.

akz-o



Welche Bestattungsart ist am umweltverträglichsten? Spielen Fragen der Nachhaltigkeit bei Beerdigungen eine Rolle? Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter/EH/akz-o

Traueranzeigen im Großenhainer Amtsblatt

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Janett Greif
☎ 0173 6546986 | ✉ janett.greif@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Großenhainer Amtsblatt erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	(03521) 452077
Krematorium	Durchwahl	(03521) 453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	(035242) 71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	(035243) 32963
Großenhain	Neumarkt 15	(03522) 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	(03525) 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	(0351) 8951917



Krematorium

... die Bestattungsgemeinschaft



„Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.“

Wir sind Tag &
Nacht für Sie erreichbar!

(0 35 22) 50 70 55



Großenhain • Dresdner Straße 16
Folbern • Königsbrücker Straße 1A

dolorbestattungen@t-online.de
www.dolor-bestattungen.de

Palaiskonzerte in Zabeltitz



So., 16. April | 17 Uhr

KARL VON WEBER

Ein musikalisch-literarisches
Porträt nach seinen Tagebüchern

Besetzung:

Eva Zimmermann / Prof. Rainer Groß /
Prof. Annedore Haasemann / Kerstin Loeper



So., 14. Mai | 17 Uhr

KLAVIERTRIOS DER ROMANTIK Schumann und Brahms

Programm:

Schumann - Klaviertrio d-Moll Opus 63
Brahms - Klaviertrio C-Dur Opus 87

Mitwirkende: **Elbetrio Dresden**

Kerstin Loeper - Klavier / Christiane Liskowsky -
Violine / Beate Hofmann - Violoncello



So., 18. Juni | 17 Uhr

ASTOR PIAZZOLLA - zum 102. Geburtstag

Programm: Adios Nonino, Allegro Tangabile, Michelangelo 70, Oblivion,
Libertango, Maria de Buenos Aires, Die Jahreszeiten

Besetzung

Tina Folk - Violine / Jürgen Steude - Violoncello / Stefan Eder - Klavier

Kulturschloss Grossenhain

Tel. 03522/505555 • www.kulturzentrum-grossenhain.de



Großenhainer

FRÜHLINGS- Einkaufs NACHT

Freitag 31.3.23, ab 15 Uhr

 **PONYREITEN**



STADTRALLYE



LIVE DJ



KINDERKARUSSELL



ZAUBERSHOW



OSTERHASE



KINDEREISENBAHN

